stadtmagazin

DEUTSCHLANDSBERG

08Z037783P AUSGABE 2/2011 P.b.b.

Neu in der Stadt • Umfrage: „Was halten Sie vom Sport?" • Ein Nest der Geborgenheit für unsere Kinder • Frequenzbringer für unsere Stadt • Neues Wohnprojekt eröffnet • Blumenschmuckbewerb 2011 • Ostereier im Naturlook • Schulen berichten • Veranstaltungskalender • Theaterzentrum • Operngesangswettbewerb • Klavierfrühling • DSC ehrt seine Ex-Nationalteamspieler • Gemeinde aktiv: Fit in den Frühling

INHALT

Gemeinde-Info	Neu in der Stadt	4
	Umfrage: „Was halten Sie vom Sport?"	5
	Hot Spots Deutschlandsberg hat sie!	5
	Mobile Bühne; Versteigerung	6
	Bürgerservice	6
	Ein Nest der Geborgenheit für unsere Kinder	7
	Volksbegehren Bildungsinitiative	7
	Neues Wohnprojekt eröffnet	8
	Gesunde Gemeinde: Traditionelle Chinesische Medizin	9
	Frequenzbringer für unsere Stadt	10
	City Autosalon	11
	Freiwillige Feuerwehr: Rückblick auf ein ereignisreiches Jahr	12
	KinderSicherheitsWoche im „Kindersicheren Bezirk Dlbg."	14
	Aus dem Archiv	15
Umwelt	Blumenschmuckbewerb 2010 und 2011	16
	... damit uns allen ein Licht aufgeht!	17
Gesellschaft	Ostereier im Naturlook	19
Jugend & Bildung	Fulminantes Jugendkonzert	20
	Verleihung des Berufstitels „Professor" an Günter Grasmuck	20
	Bunte Welt im EKiZ - für Kinder und Eltern	21
	Veranstaltungskalender (zum Herausnehmen)	22
	Fast alles neu in der HS I	24
	HS II: Hinaus in die Berufswelt	25
	VS Deutschlandsberg berichtet	26
	FS Schloss Frauenthal: Schule mit Tradition und Zukunft	27
	Polytechnische Schule: Erfolgreich bewerben	28
Kultur	Programm des Theaterzentrums	29
	Operngesangswettbewerb in memoriam Dame J. Sutherland	30
	Kulturkreis: 17. Deutschlandsberger Klavierfrühling	31
	Veranstaltungstipps	32
Sport	DSC ehrt seine Ex-Nationalteamspieler	34
	Gemeinde aktiv: Fit in den Frühling mit Nordic Walking	35
Laufend unterwegs		36
Bunt gemischt	in Deutschlandsberg	40

Impressum:
Magazin der Stadtgemeinde Deutschlandsberg. Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Deutschlandsberg, Hauptplatz 35, 8530 Deutschlandsberg. Druck: Simadruck, Deutschlandsberg.
Verlags- und Herstellungsort: Deutschlandsberg, Fotos: Archiv Stadtgemeinde (Erich Sabetzer, Elke Kleindinst), Martin Deix, Michaela Vretscher, ©aro, iStockphoto, 123RF, MEV Verlag; Cover: E. Sabetzer; Redaktion: Erich Sabetzer, Elke Kleindinst; Layout: ©aro Waltl, Werbeagentur, Hauptplatz 36, 8530 Deutschlandsberg (Basislayout: Agentur Wicher, Graz). Artikel über das Geschehen der Stadt, Artikel aus anderen Medien sind gekennzeichnet.
Homepage: http://www.deutschlandsberg.at E-Mail: stadtmagazin@deutschlandsberg.at Info-Tel.: 03462/2011-214 und -266
Nächste Ausgabe: 26. 5. 2011 (Redaktionsschluss: 26. 4. 2011 / Anzeigenschluss: 5.5. 2011)

Liebe Deutschlandsbergerinnen, liebe Deutschlandsberger, liebe Jugend!

Auch in Zeiten des Konsolidierens und Sparens ist es wichtig, zukunftsweisende Projekte zu beginnen und fortzuführen.
So fand am 28. März der Spatenstich für das Baulos KAT II des Koralmtunnels im Leibenfeld statt. Damit kommt dieses auch für unsere Stadt wichtige Bauvorhaben in die Phase der Realisierung. Besonders erwähnenswert ist, dass damit der Beginn der Modernisierung der Südbahn mit dem Semmeringbasistunnel einhergeht und Fahrzeiten von Deutschlandsberg nach Wien von unter zwei Stunden und nach Klagenfurt von 40 Minuten möglich werden. Dadurch werden den Menschen in unserer Region viele neue Möglichkeiten offenstehen.

Auch mit der Umsetzung des neuen Heilpädagogischen Kindergartens kann jetzt endlich begonnen werden. Positiv ist, dass die Finanzierungszusage des Landes Steiermark weiterhin aufrecht ist und so trotz des Konsolidierungskurses weiterhin sinnvolle und wichtige Projekte möglich sind.

Sehr erfreulich ist, dass sich der Obere Hauptplatz immer mehr zu einem Dienstleistungszentrum entwickelt. Das neue Keramikgeschäft, das auch Kurse anbietet und die Kirchenbeitragsstelle haben bereits eröffnet. Im Sommer kommt noch ein Bügelservice der Lebenshilfe hinzu.
Die große Besucherzahl unserer Bauernmärkte zeigt, dass immer mehr Menschen zu regionalen Produkten greifen und die hohe Qualität unserer Produzenten schätzen. Daher ist auch hier eine qualitative Angebotserweiterung angedacht und vielfach erwünscht.

Um die Innenstadt nachhaltig zu beleben, brauchen wir neben einem guten Angebot unser Wirtschaftsbetriebe auch Veranstaltungen, die Leben in unsere Stadt bringen. In Zusammenarbeit mit dem Stadtmarketing wurde für heuer wieder ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm geplant und mit dem City Autosalon am 7. Mai startet die erste große Veranstaltung am Hauptplatz.
Für die bevorstehende Osterzeit haben sich unsere Betriebe, wie auch die Werbegemeinschaft City Deutschlandsberg vieles einfallen lassen, um unsere Besucher auf dieses Fest einzustimmen.
Als besondere Attraktion wird heuer natürlich wieder das traditionelle Riesen-Osterei aufgestellt.

Genießen Sie die Frühlingstage und erleben Sie unsere Stadt in all seinen Facetten!

Ihr Bürgermeister

Mag. Josef Wallner

Bgm. Mag. Josef Wallner mit dem Vorstand der Stadtkapelle Deutschlandsberg

josef.wallner@deutschlandsberg.at

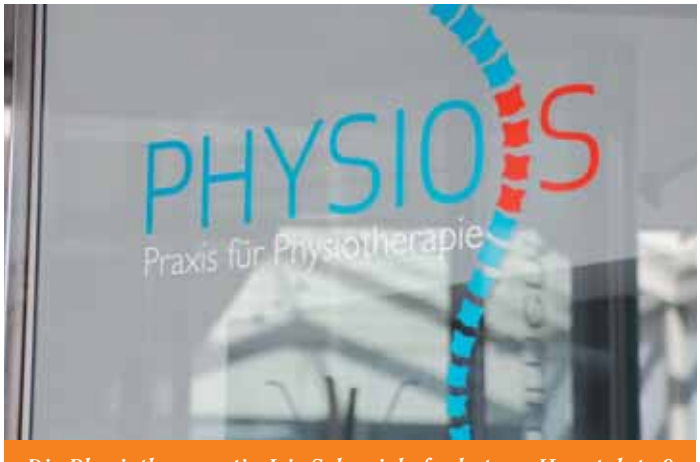
Neu in der Stadt

In den Innenräumen der Erlebnisgärtnerei Steffan gibt es laufend Neugestaltungen, nun wurde auch die Fassade beim Eingangsbereich neu gestaltet.

Alles rund um Keramik (Keramikrohlinge, Werkzeug, Keramikglasuren u. v. m.), Töpferkurse und Brennservice werden im „keramik.work.shop" Harrer-Pölzl am Oberen Hauptplatz angeboten.

Im Therapiezentrum Süd/West (Frauentaler Straße) finden Sie die Wahlarztordination für Orthopädie von Dr. Manfred Happak sowie den Masseur und Dipl. Fußpfleger Günther Jöbstl.

Die Saunawelt im Jugend & Familiengästehaus ist komplett neu und steht nicht nur Gästen sondern auch unseren Bewohnern zur Verfügung. Saunabesucher kommen in den Genuss einer finnischen Sauna, einer Kräutersauna, eines Dampfbades, einer Infrarotkabine sowie eines Fußsprudelbeckens. Ein gemütlicher, großzügiger Ruhebereich lädt zum Entspannen ein. Eintritt: € 9,–/Person (Voranmeldung erbeten unter Tel. 05 7083-260)



Die Physiotherapeutin Iris Schweighofer hat am Hauptplatz 9 (Schweighofer Passage) ihre Praxis „Physios" eröffnet.

Was halten Sie vom Sport?

Umfrage

Elke Kleindinst und Erich Sabetzer haben für Sie bei der Kegelrunde des Seniorentreffs im Jugend & Familiengästehaus gefragt.

Dieter Kugler:
„Ich habe es schon beim Fußball erlebt und jetzt wieder in der Kegelrunde: Sport fördert die Kameradschaft!"

Erika Kügerl:
„Ich fahre viel mit dem Rad und kegle sehr gerne, und das jede Woche in dieser netten Runde."

Johann Leitner und Johann Zmugg:
„Sport ist ganz wichtig, wir betreiben zwar keinen Leistungssport, sind aber Hobbysportler. Walken, Turnen und Kegeln stehen jede Woche am Programm."
Beide lachen: *„Und wir trinken nur sportliche Getränke!"*

Elfriede Zmugg:
„Ich bin überhaupt keine Sportlerin, nur was ich gerne tue, ist kegeln, denn ich fühle mich in der Kegelrunde sehr wohl."

Franz Koch:
„Ich betreibe regelmäßig Sport, egal ob Laufen, Wandern, Radfahren, im Winter Schifahren und natürlich Kegeln."

Paula Markusch und Maria Hubmann:
„Ohne Sport geht es ja gar nicht! Wir sind schon ewig beim Eisschießen des Buschenschanks Mahler und kegeln oft sogar zwei- bis dreimal in der Woche."

Drahtloses Internet

Hot Spots

Deutschlandsberg hat sie!

Zur Erklärung:
Hot Spots sind öffentliche drahtlose Internetzugriffspunkte, die meist gegen Bezahlung für jedermann zugänglich sind. Die meisten sind im öffentlichen Raum installiert. Mit einem Notebook, PDA oder Mobiltelefon kann man mittels der WLAN-Technologie eine Verbindung zum Internet aufbauen. (Wikipedia)

Die Sonne im Rathauspark genießen und gleichzeitig mit der ganzen Welt kommunizieren.

Für die meisten ist das Internet nicht mehr wegzudenken, immer mehr Menschen möchten auch unterwegs online sein. Daher stellt die Stadtgemeinde schon seit einiger Zeit rund um das Rathaus **gratis** einen WLAN - Internetzugang zur Verfügung, der es allen ermöglicht, mit Notebook oder Smartphone ins Internet einzusteigen.

Rund ums Rathaus haben Sie Verbindung in die ganze Welt.

Zu vermieten

Foto: Stagepartner

Mobile Bühne

Schnell und einfach in der Handhabung.

Die mobile Trailerbühne der Stadtgemeinde kann angemietet werden!

Technische Daten:

Länge/Breite des Hängers: ca. 11 x 2,50 m
Höhe des Hängers: ca. 3,50 m
Aufbauhöhe/-breite: 7 x 8 m
Gewicht: 3.800 kg
Bühnengröße: 8 x 6 m
Kosten: Miete € 600,–, exkl. MwSt., Transportkosten (außerhalb des Stadtgebietes): € 5,– /km exkl. MwSt.

Voraussetzungen für den Aufbau:

Stromanschluss und feste Zufahrt bzw. fester Untergrund

KONTAKT:

Eva Wieser, Tel.: 03462/2011-230,
E-Mail: eva.wieser@deutschlandsberg.at

Versteigerung

Nicht abgeholte Fundgegenstände können am Donnerstag, den 19. Mai 2011 um 14.00 Uhr im Pavillon im Rathauspark ersteigert werden.

Sie haben etwas verloren oder gefunden?
Das Fundbüro finden Sie am Hauptplatz 37/Hochparterre /rechts (im Meldeamt)

ÖFFNUNGSZEITEN/AUSKUNFT:
Mo – Fr: 8.00 – 12.00 Uhr, Do: 16.00 – 18.00 Uhr; Tel.: 03462/2011-248

Bürgerservice

Amtsstunden (Kundenverkehrszeiten) **der Stadtgemeinde**	Mo - Fr: 8.00 - 12.00 Uhr, Do: 16.00 - 18.00	stadt@deutschlandsberg.at. Tel.: 03642/2011-0
Sprechstunden des **Bürgermeisters**	Di: 9.00 - 10.00 Uhr, Do: 16.30 - 18.00 Uhr (Voranmeldung erbeten)	josef.wallner@deutschlandsberg.at, Tel.: 03462/2011-270 und -271
Bausprechtage der Stadtgemeinde	Sprechtage: 7.4., 21.4., 5.5. und 19.5.2011 (Voranmeldung erbeten)	Rathaus, Hauptplatz 35 Tel.: 03462/2011- 227, E-Mail: ingrid.edthofer@deutschlandsberg.at
Altstoffsammelzentrum	Di: 8.00 - 15.00 Uhr, Fr.: 8.00 - 14.00 Uhr, jeden ersten Samstag im Monat von 8.00 - 12.00 Uhr	Siemensstraße, im Wirtschaftshof der Stadtgemeinde Tel.: 03462/7624
BEREITSCHAFTSDIENSTE		
Bereitschaftsdienst der Stadtgemeinde	Rund um die Uhr	Tel.: 0664/185 40 05
Ärztlicher Bereitschaftsdienst		Rotos Kreuz Dlbg.: Tel.: 14 844
Apothekenbereitschaftsdienst	wöchentlich abwechselnder Bereitschaftsdienst - rund um die Uhr	Hirschen Apotheke: Tel.: 03462/2363 Christophorus-Apotheke: Tel. 03462/2901-0
Tierärztlicher Bereitschaftsdienst	www.bh-deutschlandsberg.steiermark.at/cms/	
Amtstierärztlicher Bereitschaftsdienst	www.bh-deutschlandsberg.steiermark.at/cms/	Landeswarnzentrale Tel.: 0316/877-77
SPRECHTAGE der Gebietskörperschaften		
Bauernkrankenkasse u. Sozialversicherung der Bauern (in der Bezirkskammer für Land- und Forstwirtschaft)	8.4., 13.5. und 10.6.2011 (jeweils 8.00 - 12.00 Uhr)	Tel.: 03462/2264-0
Steiermärkische Gebietskrankenkasse Außenstelle Dlbg.	Mo - Do: 7.00 - 14.00 Uhr, Fr: 7.00 - 13.30 Uhr	Tel.: 03462/2120-0
Arbeiterkammer Deutschlandsberg	Mo - Do: 7.30 - 16.00 Uhr, Fr: 7.30 - 13.00 Uhr	Tel.: 05/7799 3200
Mietervereinigung Stmk Bezirks-Geschäftsstelle Deutschlandsberg (in der Arbeiterkammer Dlbg.)	14.4., 12.5. und 9.6. 2011 (jeweils 9.00 - 11.00 Uhr) www.mietervereinigung.at	Tel.: 0664/4833838
Pensionsversicherungsanstalt (in der Gebietskrankenkasse Dlbg.)	jeden Di: 7.30 - 14.30 Uhr (außer an Feiertagen)	Tel.: 03462/2120-7158 (um telefonische Terminvoranmeldung wird ersucht)
Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft (in der Wirtschaftskammer Dlbg.)	14.4., 12.5. und 9.6.2011 (jeweils 8.00 - 12.30 Uhr)	Tel.: 0316/601 9200
Schuldnerberatung Steiermark - staatlich anerkannte Schuldenberatung	nach Terminvereinbarung	Rathausgasse 4, 1. Stock, rechts; Tel.: 0316/372507

Terminänderungen vorbehalten – Angaben ohne Gewähr!
Eine Auflistung der Gebietskörperschaften, sozialen Einrichtungen, Ärzte etc. mit den Adressen und Telefonnummern finden Sie auf unserer Website **www.deutschlandsberg.at** unter der Rubrik „Bürgerservice".

Zum Herausnehmen

Bauprojekt:

Ein Nest der Geborgenheit für unsere Kinder

Der Spatenstich wird im April erfolgen und bereits im September soll der Betrieb aufgenommen werden.

Deutschlandsberg bekommt einen neuen Heilpädagogischen Kindergarten.

Seit mehr als 20 Jahren war der heilpädagogische Kindergarten im Gebäude Dr. Hans Klöpferweg untergebracht.
Das Gebäude unterliegt dem Denkmalschutz, daher sind behindertengerechte Adaptierungen schwierig.
Ein Neubau ist daher unbedingt erforderlich.

Bürgermeister Mag. Josef Wallner hat sich intensiv bemüht, zu den notwendigen Förderzusagen zu kommen:
„Alle Genehmigungen sind bereits vorhanden und auch ein optimaler Standort steht zur Verfügung: Umgeben von viel Grün, aber nur wenige Gehminuten von der Epcos entfernt und in optimaler Erreichbarkeit mit dem PKW, kann die Gemeinde ein Grundstück anbieten."

Das Architekturbüro Hofrichter-Ritter hat ein „Kindernest der Geborgenheit" entworfen, das für drei Integrationsgruppen genügend Platz zum Spielen und Entfalten und den Pädagoginnen und Betreuerinnen optimale Arbeitsbedingungen bieten soll.
Die Gem. Wohn- und Siedlungsgenossenschaft Ennstal wird den Bau für die Gemeinde errichten.

Volksbegehren

Bildungsinitiative

Bis 1. Juli 2011 besteht die Möglichkeit, Unterstützungserklärungen für das „Volksbegehren Bildungsinitiative" zu unterschrieben.

Diese Unterstützungserklärungen können Sie in der Stadtgemeinde zu folgenden Terminen abgeben:
Mo – Fr.: 8.00 – 12.00 Uhr, Do: 16.00 – 18.00 Uhr

Achtung:
Ihre Unterstützungserklärung zählt bereits zum Gesamtergebnis des Volksbegehrens.
D.h. wenn Sie bereits jetzt eine Unterschrift leisten, erübrigt sich eine Unterschrift in der Eintragungswoche.

Nähere Infos unter:
www.nichtsitzenbleiben.at
Info-Hotline: 0800/204400

Betreutes Wohnen

Neues Wohnprojekt eröffnet

Betreutes Wohnen bedeutet ein Sicherheitsnetz für selbstständiges Leben bis ins hohe Alter.

Bei der Hausübergabe (v.l.n.r. hinten: VDir. Ing. Wolfram Sacherer, Vizebgm. Bernd Köck, Bgm. Mag. Josef Wallner, Mag. Dr. Siegfried Kristan, VH Bezirksvorsitzende SR Barbara Kleindienst, GF Franz Ferner, vorne: Wohnbetreuerin Waltraud Kappaun, Bewohnerin Rosa Garber, Bewohnerin Maria Strametz und Sozialzentrumsleiterin Gabriele Rossmann.)

Am Wiesenweg wurden acht Wohneinheiten für Betreutes Wohnen offiziell an den Betreiber Volkshilfe Steiermark Gemeinnützige Betriebs Gmbh, Sozialzentrum Deutschlandsberg übergeben. Angeboten wird eine Wohnform für ältere Menschen über 60 Jahre im Rahmen eines wohnbaugeförderten Mietverhältnisses.

6 Wohneinheiten stehen für Alleinstehende und 2 Wohneinheiten für Paare zur Verfügung. Die Betreuungsleistungen werden von der Volkshilfe für die Bewohner erbracht.
Direkt im Haus befindet sich eine Servicestellte, die von der Betreuerin Waltraud Kappaun besetzt ist.

Die Wohnbetreuerin informiert, berät und unterstützt auf Wunsch die Bewohner bei organisatorischen Angelegenheiten.
Angeboten werden auch Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung, zur Aktivierung und zum Erhalt der körperlichen und geistigen Gesundheit sowie ein Abwesenheitsdienst wie z.B. Blumengießen oder Postkasten entleeren.

Errichtet wurde das Gebäude von der Gem. Wohn- und Siedlungsgenossenschaft Ennstal reg. Gen.m.b.H.

Wir wünschen den Bewohnerinnen und Bewohnern alles Gute in ihrem neuen Zuhause.

Pflegestammtische

Die Volkshilfe Stmk. bietet Stammtische für pflegende Angehörige an, um pflegende Angehörige bei dieser verantwortungsvollen Arbeit zu unterstützen.

Qualifizierte Mitarbeiter beraten und geben praktische Tipps.

KONTAKT:
Sozialzentrum Dlbg.,
Tel.: 03462/6868
E-Mail:
sozialzentrum.dl@stmk.volkshilfe.at

Traditionelle Chinesische Medizin

Vortrag von der TCM-Therapeutin Dr. Doris Langenberger am 12. April 2011 mit Beginn um 19.00 Uhr, im Jugend & Familiengästehaus Deutschlandsberg

Dr. Doris Langenberger

TCM trennt nicht zwischen Körper und Seele.

Alles ist eine Einheit und sie anerkennt, dass jeder Mensch in seiner Ganzheit einmalig ist. Seine inneren wie äußeren Strukturen sind wie der unverwechselbare Fingerabdruck eines Menschen. Das sind die Grundsätze der TCM. Dadurch wird jeder Mensch einmalig und damit ist auch erklärt, warum jede gesundheitserhaltende oder wiederherstellende Maßnahme bei jedem Menschen unterschiedlich aussehen muss.
Es gibt keine Therapie für alle. Die TCM schließt nicht vom Einzelfall auf die Allgemeinheit und nicht von der Allgemeinheit auf den Einzelfall. Dieses Denkmuster kennt die TCM nicht.

Worum geht es im Vortrag?

Dr. Langenberger erklärt die Geschichte der Traditionellen Chinesischen Medizin und stellt ihre Väter vor. Weiters gibt der Vortrag einen Einblick in die Entwicklung von Yin und Yang und Beispiele für diese. Auch die Entstehung der fünf Elemente und ihrer Organkreise Leber/Gallenblase, Herz/Dünndarm, Milz/Magen, Lunge/Dickdarm, Niere/Blase ist ein zentrales Thema. Sie gibt Hinweise darauf, welche westlichen Symptome zu welchen Organkreisen gehören und wie sie in der TCM behandelt werden.
Ziel des Vortrages ist, die TCM in ihrer Ursprünglichkeit vorzustellen und irreführende Vorstellungen und Meinungen über die TCM zu korrigieren.

Weitere Informationen

www.findedeinequelle.at.
(Homepage der Vortragenden)
Eintritt: freiwillige Spende

Ernährungsmedizinisch sinnvoll und nachhaltig abnehmen!

Tolle Diäterfolge mit Resize!

Als Alternative zur Diätindustrie mit ihren falschen Versprechungen versteht sich das erfolgreiche Team der diätologischen Praxis Resize.

Ihr Team der diätologischen Praxis: Silke Birnhuber und Oliver Eisner.

Das Team der Diätologischen Praxis Resize hat ein völlig neues, sehr erfolgreiches Konzept zur Gewichtsreduktion entwickelt, welches auf drei Säulen basiert: Ernährungsanpassung, Verhaltenstraining und praktische Umsetzungsstrategien. Die Basis Ihres Erfolges ist das Zusammenwirken vom ernährungsmedizinischen Fachwissen einer Diätologin und den praktischen Erfahrungen eines Menschen, dem es gelungen ist, extremes Übergewicht (183 kg) auf Normalgewi c h t (88 kg) zu reduzieren u n d dieses über nunmehr fünf Jahre hinweg ohne Probleme zu halten. „Diese Erfahrung lehrt mich, nicht mehr an einen leichten, schnellen, universellen, für alle gleichen Weg zu glauben, sondern eine Lösung zu suchen, die maßgeschneidert auf die Probleme des Einzelnen ausgerichtet ist und den Erfolg nicht primär nur in der Gewichtsreduktion sieht, sondern in der dauerhaften Stabilisierung des Wunschgewichts!", erläutert Eisner.

Sehr erfolgreich ist Resize mit ihren gesundheitsbezogenen ernährungstherapeutischen Konzepten wie zum Beispiel bei:
- Diabetes
- Erhöhte Blutfettwerte
- Bluthochdruck
- Erhöhte Harnsäure
- Osteoporose
- Fruchtzuckerunverträglichkeit
- Histaminintolleranz
- Milchzuckerunverträglichkeit
- Zöliakie
- Gastric Banding

Silke Birnhuber, Diätologin:
„Da eine erfolgreiche Gewichtsreduktion auch gegenseitiges Vertrauen voraussetzt, gibt es bei uns keinerlei Bindung durch Verträge oder ähnliches.

Außerdem ist es für uns selbstverständlich, dass ein erstes persönliches Informationsgespräch kostenfrei ist, um Ihnen die Möglichkeit zu geben, sowohl unser Konzept als auch uns persönlich kennenzulernen."

8530 Deutschlandsberg, Grazerstraße 4
Tel.: 0660/280 40 60, office@resize.at
www.resize.at

Highlights

Auch in diesem Jahr unterstützt das Stadtmarketing zahlreiche Veranstaltungen:

- **Operngesangswettbewerb** *(12. – 16. April)* mit den beiden Finalkonzerten *(18./ 19. April,* 19.30 Uhr, im Laßnitzhaus)
- **Osteraktionen** *(ab 15. April)*
- **City Autosalon** *(7. Mai)*
- **Fronleichnam** *(23. Juni)*
- **Live vorm Rathaus** (mit **Welcome Party** und **Eröffnung der 24. Weltradsportwoche**) *(24.6. – 12.8., freitags)*
- **Parkkonzerte** *(1.7. – 5.8., freitags)*
- **Schilcherberg in Flammen** *(22./23. Juli)*
- **Ölspur Classic** - Oldtimer City Sprint; **Ölspur-Radkriterium** rund um Rathaus *(13. August)*
- **Hauptplatzfest** *(17. August)*
- **Ölspur-Radmarathon** *(21. August)*
- **City Duathlon** *(18. September)*
- **Sturm auf den Schilcher** *(23. – 25. September)*
- **Advent in der City** *(25.11. – 23.12.)*
- **Deutschlandsberger Adventnacht** - Adventkonzert und Adventmarkt *(9. Dezember)*
- **Friedenslicht** von Bethlehem *(23. Dezember)*

Riesenosterei

Ab 15. April schmückt es wieder unseren Hauptplatz.

Schon seit vielen Jahren sorgt das Riesenosterei für besondere Osterstimmung am Hauptplatz.
Durch seine wechselnde künstlerische Gestaltung ist das 8,4 Meter hohe und 3,6 Meter breite Osterei ein beliebter Anziehungspunkt sowohl für unsere Bewohner wie auch für unsere Gäste aus Nah und Fern.

Stadtmarketing:

Frequenzbringer für unsere Innenstadt

Der Bauernmarkt und ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm beleben auch in diesem Jahr unseren Hauptplatz!

Nur durch die Bündelung der Kräfte aller Verantwortlichen und die gute Zusammenarbeit im Rahmen des Stadtmarketings ist es auch heuer möglich, trotz Einsparungsmaßnahmen am Veranstaltungssektor, ein vielfältiges Programm auf die Beine zu stellen.

25 Highlights

Rund um die Events **„Schilcherberg in Flammen“, „Weltradsportwoche“** und **„Sturm auf den Schilcher“** gibt es 2011 nicht weniger als 25 Highlights, die für die Belebung in unserer Stadt sorgen und eine touristische Nachhaltigkeit nach sich ziehen.

Neu und schon bewährt

Neu am Programm stehen heuer eine **Welcome-Party** und eine **Eröffnungsfeier der Weltradsportwoche am 12. August** sowie eine **Etappe der Ölspur-Oldtimer Classic** mit einer **City-Sprintwertung am Hauptplatz (13. August)**.

Einer der Höhepunkte wird auch wieder das **Adventkonzert am 9. Dezember** in der Stadtpfarrkirche werden.
Als Stargast bringt Erich Fuchs (ORF) heuer den bekannten und beliebten deutschen Musiker **Michael Hirte** nach Deutschlandsberg.

Bauernmarkt

Eine Vielzahl von bäuerlichen Produkten lockt jeden Freitag Käufer auf den Oberen Hauptplatz.
Im Zuge einer Frequenzzählung wurde festgestellt, dass der Hauptplatz während des Bauernmarktes am stärksten frequentiert ist.
Daher ist für das Stadtmarketing die Forcierung des Bauernmarktes einer der diesjährigen Schwerpunkte.

Jeden Freitag von 8.00 - 17.00 Uhr bekommen Sie regionale Spezialitäten beim Bauernmarkt am Oberen Hauptplatz

City Autosalon

2011 7.Mai DEUTSCHLANDSBERG

Samstag 7. Mai 2011

09:00 bis 16:00 Uhr

Hauptplatz Deutschlandsberg

Streichelzoo für Kinder &

grosses Gewinnspiel

1. Preis: Flugreise für 2 Personen
2. Preis: Kurzflug nach Hannover mit Übernachtung im Ritz Carlton
3. Preis: Navigationssystem& Freisprechanlage

Moderator bei der Hauptverlosung: **ARMIN ASSINGER**

Langer Einkaufssamstag & Modenschau am Hauptplatz

ARBÖ-Aufprall Simulator

Moderation:
ING. PETER BAUMANN
(Anwesenheitspflicht bei den Verlosungen ab 12:30 Uhr, Hauptpreisverlosung um 15:30 Uhr)

Modenschau mit Persönlichkeiten der Stadt Deutschlandsberg von den Betrieben am Hauptplatz

Freiwillige Feuerwehr

Rückblick auf ein ereignisreiches Jahr 2010

Über 18.000 Stunden wurden von der Freiwilligen Feuerwehr für die Sicherheit unserer Stadt aufgewendet.

Insgesamt wurden neben 899 administrativen Tätigkeiten und 176 Übungen 253 Einsätze mit einem Stundenaufwand von 18.063 absolviert.

Steirische Feuerwehrjugend feierte ihr 40jähriges Bestehen

Jugendarbeit trägt Früchte!
Fabian ***Koller und*** Elisabeth ***Ling*** wurden von der Jugend in den aktiven Feuerwehrdienst übernommen.

Überreichung der Ehrenurkunde für vorbildliche Jugendarbeit

Zum Oberfeuerwehrmann befördert

wurden Mathias ***Freidl***, Andreas ***Glockengiesser***, Paul ***Iovu***, Stefan ***Ortner*** und Stefan ***Schmidt*** sowie zum Löschmeister d.F. Christoph ***Lenz***. Besondere Erwähnung gilt dem ausgezeichneten Erfolg bei der Kommandantenprüfung durch BI d.V. ***Reinhard Haydn.***

„Steirische Hochwassermedaille" in Bronze wurde an folgende Mitglieder verliehen:

Mathias ***Cernec***, Hubert ***Edegger***, Franz ***Freidl***, Bernd ***Fürpass***, Mario ***Grill***, Reinhard ***Haydn***, Bernd ***Jasbetz***, Gerd ***Klemen***, Thomas ***Klemen***, Andreas ***Klemm***, Philipp ***Knappitsch***, Daniel ***Koch***, Wolfgang ***Kohler***, Christoph ***Lenz***, Gerald ***Lichtenegger***, Gerhard ***Macher***, Klaus ***Ninaus***, Rene ***Ortner***, Michael ***Pölzl***, Patrick ***Reinprecht***, Christian ***Schliefsteiner***, Christoph ***Schliefsteiner***, Kevin ***Tribuser***, Andreas ***Waltl***, Christoph ***Zmugg***, Andreas ***Zwetti***

www.feuerwehr.deutschlandsberg.at

Überreichung der Steirischen Hochwassermedaille durch BR Reinprecht und Bgm. Mag. Josef Wallner

Präsentation und Leistungsschau

Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt veranstaltet anlässlich des Florianitages am Samstag, dem 30. April 2011, (ab 9.00 Uhr) eine Leistungsschau und präsentiert ihre Ausrüstung und ihren Ausbildungsstand.

PROGRAMM (am Geländes des Fachmarktzentrums Dlbg.):

9.00 – 15.00 Uhr
Fahrzeug- und Geräteschau:
Ölschadensfahrzeug, Schweres Rüstfahrzeug, Tanklöschfahrzeug 500, Tanklöschfahrzeug 4000, Versorgungsfahrzeug

10.30 Uhr – ca. 10.50 Uhr
Vorführungen:
- Entstehungsbrandbekämpfung
- Richtige Handhabung von Handfeuerlöscher

11.30 – ca. 11.50 Uhr
Vorführungen:
- Menschenrettergruppe (MERG) der FF Dlbg.
- Personenrettung aus exponierter Lage

13.30 – ca. 13.50 Uhr
Vorführung: Feuerwehreinsatz bei Personenrettung aus einer Zwangslage

Während dieser Veranstaltung besteht die Möglichkeit, die Funktionsfähigkeit von Handfeuerlöschern durch eine autorisierte Firma prüfen zu lassen.

Willkommen bei unserer Frühlingsaktion:

SCHWEIGHOFER Auto
DER MEHR-MARKEN-PROFI

Lagergasse 9 · 8530 Deutschlandsberg
Tel. 03462/2547 · Fax: –22
email: info@auto-schweighofer.at
WWW.AUTO-SCHWEIGHOFER.AT

Diese Gebrauchten sind ein Hit!

RENAULT Kangoo Privilege dCi 90 DPF
Erstzulassung: 2009, 20.000 km, CD-Autoradiopaket, 2 Schiebetüren, Klimaanlage, Nebelscheinwerfer, Dachreling, ZV mit Funkfernbedienung

Finanzierungsaktion: HALBE/HALBE zinsenfrei!

Wegfahrpreis: € **7.995,–**

Finanzierungsaktion: HALBE/HALBE zinsenfrei!

MAZDA 6 SportCombi CD125 TE Plus
JAHRESWAGEN, 8.700 km, Vollausstattung inkl. Bi-Xenon, Klimaautomatik, Leichtmetallräder, Bluetooth Freisprechvorrichtung, Klimatisierungsautomatik, Tempomat, uvm. Neupreis: € 31.890,–

Wegfahrpreis: € **11.495,–**

Finanzierungsaktion: HALBE/HALBE zinsenfrei!

FIAT Stilo Multiwagon 1,9 JTD Lifestyle
Erstzulassung: 2005, 104.000 km, lückenloser Servicenachweis! Leichtmetallräder, Klimaanlage, Fahrersitz höhenverstellbar, Dachreling, Autoradio-CD-Paket, neu Sommerbereift!

Wegfahrpreis: € **3.495,–**

Finanzierungsaktion: HALBE/HALBE zinsenfrei!

PEUGEOT 207 Active Pro 1,6 HDI 110
Erstzulassung: 12/2006, 58.000 km, servicegepflegter Erstbesitz, 16 Zoll Leichtmetallräder, Klimaautomatik, Sportsitze vorne, wärmeabweisende Windschutzscheibe, Notbremsassistent, NICHTRAUCHERFAHRZEUG, Partikelfilter

Wegfahrpreis: € **4.995,–**

RENAULT Clio EMOTION 1,2 16V 75 PS
JUNGWAGEN ohne Kilometer! Bordcomputer, 6 Airbags, ASR, ESP, Klimaanlage, CD-Autoradio, ZV mit Funkfernbedienung, abgedunkelte Scheiben, Metallic Lackierung, Nebelscheinwerfer, uvm. Neupreis: € 14.975,–

Finanzierungsaktion: HALBE/HALBE zinsenfrei!

Wegfahrpreis: € **5.495,–**

Finanzierungsaktion: HALBE/HALBE zinsenfrei!

RENAULT Clio Grandtour EMOTION 1,2 16V 75 PS
JUNGWAGEN ohne Kilometer! Bordcomputer, 6 Airbags, ASR, ESP, Klimaanlage, CD-Autoradio, ZV mit Funkfernbedienung, abgedunkelte Scheiben, Metallic Lackierung, Nebelscheinwerfer, uvm. Neupreis: € 15.575,–

Wegfahrpreis: € **5.995,–**

KIA Venga Cool 1,4 CVVT 90 PS
JAHRESWAGEN, 10.700 km Klimaanlage, CD-Autoradio, ABS, Bordcomputer, ZV mit Funkfernbedienung, getönte Scheiben, ISG Start Stop System, Fahrersitz höhenverstellbar uvm. Neupreis: € 15.990,–

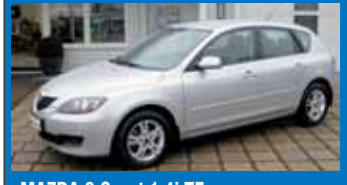
Finanzierungsaktion: HALBE/HALBE zinsenfrei!

Wegfahrpreis: € **6.495,–**

Finanzierungsaktion: HALBE/HALBE zinsenfrei!

Mazda 2 1,3i CE Pro
JUNGWAGEN ohne Kilometer! Frontairbags, ABS, elektr. Fensterheber vorne, Fahrersitz höhenverstellbar, Klimaanlage, Metallic-Lackierung ISOFIX Kindersitzhalterung, ZV mit Funkfernbedienung uvm. Neupreis: € 14.089,–

Wegfahrpreis: € **5.995,–**



MAZDA 3 Sport 1,4i TE
Erstzulassung: 2008, nur 18.000 km
Elektr. Fensterheber, Leichtmetallräder, Klimatisierungsautomatik, CD-Autoradiopaket mit Lenkradfernbedienung, Stoßfänger in Wagenfarbe, 3-Speichen-Sportlederlenkrad, ISOFIX Kindersitzbefestigung

Finanzierungsaktion: HALBE/HALBE zinsenfrei!

Wegfahrpreis: € **5.995,–**

Finanzierungsaktion: HALBE/HALBE zinsenfrei!

RENAULT Megane Cabrio/Coupe Dynamique dCi 110 DPF
JUNGWAGEN ohne Kilometer! 6 Airbags, ABS, ESP, CD-Autoradio mit Lenkradfernbedienung, 17 Zoll Leichtmetallfelgen, TOM TOM Navigationssystem, Ledertapezierung, Vordersitze beheizbar, Windschott, Metallic-Lackierung, Tempopilot mit Geschwindigkeitsbegrenzer uvm. Neupreis: € 33.060,–

Wegfahrpreis: € **12.995,–**

KIA Sportage Active 2,0 DOHC 4WD
Erstzulassung: 2007, 94.530 km, Klimaautomatik, CD-Autoradiopaket, Anhängevorrichtung, Leichtmetallfelgen, Nebelscheinwerfer, zweigeteilte Heckklappe, Tempomat, Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung uvm.

Finanzierungsaktion: HALBE/HALBE zinsenfrei!

Wegfahrpreis: € **5.245,–**

*Jetzt heißt´s rasch zugreifen, bevor Ihnen jemand Ihren **„Neuen“** wegschnappt...*

Ihre Ansprechpartner:

GF Peter Karner:
03462 / 2547-31

Andrea Masser:
03462 / 2547-30

- Kompetente Beratung
- Faire Preise
- Optimales Service

SCHWEIGHOFER Auto
DER MEHR-MARKEN-PROFI

Autos mit Fahrfreude-Garantie!

RENAULT · mazda · KIA

Alle unsere Gebrauchtwagen finden Sie unter:
WWW.AUTO-SCHWEIGHOFER.AT

Wir freuen uns auf Sie!
Unsere Öffnungszeiten im Verkauf:
Mo-Fr 7.30 – 17.00 Uhr
Sa 8.30 – 12.00 Uhr
Nach Terminvereinbarung gerne auch außerhalb der Öffnungszeiten!

Druck- und Satzfehler vorbehalten.

Große schützen Kleine

KinderSicherheitsWoche im „Kindersicheren Bezirk Deutschlandsberg"

Eine Woche lang stehen im Bezirk alle Zeichen auf Kindersicherheit. Von 29. April bis 7. Mai 2011 finden über 40 Veranstaltungen und Aktivitäten für Kinder und mit Kindern statt.

Organisiert werden diese von Schulen, Kindergärten, Einsatzorganisationen, Vereinen, Gemeinden, der Bezirkshauptmannschaft und GROSSE SCHÜTZEN KLEINE.
Projektleiterin Sabine Distl: *„Wir sind überwältigt von der Fülle an Ideen und Aktivitäten, die uns aus dem ganzen Bezirk für diese Woche bereits genannt worden sind."*

- *Freitag, 29. April, (in Wies)*
  großer Auftakt für 18 Volkschulklassen:
  Safety Tour des Zivilschutzverbandes
  (Die Gewinner dieses Tages werden den Bezirk auf Landesebene vertreten.)
- *Donnerstag, 5. Mai (in und rund um die Koralmhalle)*
  Kindersicherheitsaktionstag
  für Kindergarten-, Volksschul- und Hauptschulkinder (vormittags)
- *Donnerstag, 5. Mai (im Laßnitzhaus), 19.00 Uhr*
  Schwerpunkt für Erwachsene - Podiumsdiskussion
  mit Experten aus der Unfallverhütung, der Gewalt- und Suchtprävention zum Thema „Ich will sicher groß werden"

Beim Kindersicherheitstag bei der Koralmhalle gibt es wieder ein buntes Kinderprogramm zu den unterschiedlichsten Themen der Kindersicherheit.

Postgebühr bar bezahlt!

Mitteilungsblatt der Stadtgemeinde Deutschlandsberg

Nr. 1 | Deutschlandsberg, im Dezember 1961 | Jahrgang 1

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 14. Dezember 1961 beschlossen, daß nunmehr sechsmal jährlich ein Mitteilungsblatt herausgegeben wird, um die Bevölkerung vom Geschehen in der Gemeinde zu unterrichten. Möge dieses Mitteilungsblatt das Interesse an den Vorgängen in unserer Stadt und an der Tätigkeit der Gemeindeverwaltung wecken und zur Mitarbeit anregen.

Der Bürgermeister.

Aus dem Archiv

(Ausgewählt von Erich Sabetzer und Elke Kleindinst)

März 1964

Die allgemeine Wassernot ist keine örtliche Angelegenheit, sondern eine allgemeine mitteleuropäische Erscheinung, die durch den regenarmen Herbst und schneelosen Winter bedingt ist.

März 1967

Vor 40 Jahren (1927)

… musste die Solo neuerlich Kündigungen vornehmen.

Der Beschäftigungsstand betrug nur mehr 270 Arbeiter, während fünf Jahre früher noch 700 Arbeiter beschäftigt waren.

März 1968

Bei der Musterung des Jahrganges 1949 waren 50 Wehrpflichtige stellungspflichtig. Durch Wohnungswechsel und durch Musterung an anderen Standorten bedingt, erschienen nur 36 Wehrpflichtige, von denen 35 tauglich waren.

Vor 10 Jahren (1958)

… war es der Stadtgemeinde durch Grundtausch möglich, die Liegeflächen im Städt. Schwimmbad bis zum Bahnkörper zu vergrößern.

Vor 20 Jahren (1948)

… wurden die nach dem Kriege errichteten Bänke und Holzteile des Umkleidehauses am Turnplatz zu Heizzwecken entwendet.

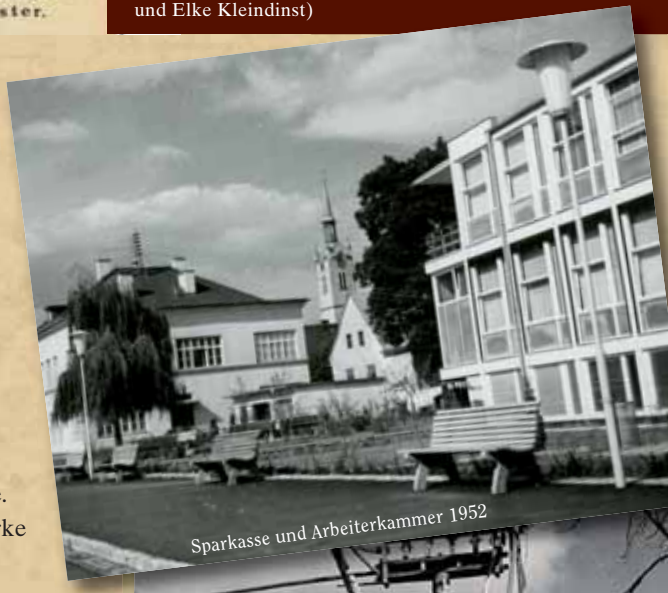
Vor 30 Jahren (1938)

… fiel an einem Abend ein Meteor mit einem langen Lichtschweif vom Himmel, dessen Lichtstrahl so stark war, dass die Gegend taghell erleuchtet wurde. Einige Wochen später traten starke Polarlichterscheinungen auf. Sie waren so stark, dass an einigen Orten sogar die Feuerwehren ausrückten.

März 1970

Zur Entlastung des Bedienungspersonals und zur rascheren Entleerung des Müllwagens wurde ein automatischer Ringtonnenkipper aufgebaut. Die Gesamtkosten beliefen sich auch S 119.000,–.

Der alte Müllwagen bleibt für die Abfuhr in besonders engen Straßenzügen und als Reservefahrzeug weiterhin im Einsatz.



Sparkasse und Arbeiterkammer 1952

Blick auf die Stadt 1948

> Jetzt kostenlos!

> Neu: Höranalyse
> Fachgerechte Hörgeräte-Überprüfung
> Qualitäts-Service

AUS ALT MACH NEU!

Für alle alten Hörgeräte. Auch wenn Sie es nicht bei uns gekauft haben.

DEUTSCHLANDSBERG
Hauptplatz 9, Tel 03462/908 11

> Kassendirektverrechnung!

www.neuroth.at

Blumenschmuckbewerb 2010

Als Dankeschön für die mühevollen Arbeiten wurden alle Teilnehmer des Blumenschmuckbewerbes 2010 zu einem kleinen Imbiss in den Gasthof Kochhansl eingeladen.
Jurorin Juliane Weißensteiner gab viele Tipps und zeigte anschaulich wie man selbst ein nettes Frühlingskisterl pflanzt.

Blumenschmuckbewerb 2011

Mit Blumen Freude bereiten

Unschätzbarer Erholungswert in unserer Stadt durch Blumen und Sträucher im Garten!

Viele fleißige Hände lassen unsere Stadt immer wieder zur Freude unserer Bewohner und Gäste erblühen. Das „blumige“ Ergebnis wird auch in diesem Jahr von einer ausgewählten Jury prämiert.

Wir dürfen Sie wieder einladen, Ihren „grünen Daumen“ unter Beweis zu stellen und beim heurigen Blumenschmuckbewerb der Stadt teilzunehmen.

ANMELDUNGEN:
Tel. 03462/2011, E-Mail:
stadt@deutschlandsberg.at

An alle erfolgreichen Verkäufer:

Der Zeitpunkt zu wechseln ist günstig!

Bei BMW läuft die größte Modelloffensive seit dem Bestehen des Unternehmens.
Mit PEUGEOT wird unser Fahrzeugangebot komplettiert.
Ein Angebot, dass keine Wünsche offen lässt.

Verstärken Sie unser Verkaufsteam!
Wenn Sie erfolgreich in unserer oder einer anderen Branche verkaufen,
freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.
email: renate.reiterer@reiterer.bmw.at - Tel.: 03462/7920-15

PEUGEOT

Autohaus
Reiterer GmbH

Frauentaler Straße 104
8530 Deutschlandsberg
www.reiterer.bmw.at

Freude am Fahren

... damit uns allen ein Licht aufgeht!

Die Energieagentur Weststeiermark, gegründet 1998, arbeitet als unabhängige Energieberatungsstelle rund um das Thema erneuerbare Energien, Umwelt und Klima.

Als amtlich anerkannte Energieberatungsstelle wird zu den Themen Förderungen, Energieausweis und Energiekonzepten kompetent informiert. Viele Energieprojekte wurden in den letzten Jahren erfolgreich abgewickelt. Die Energieagentur fühlt sich dem Klimaschutzplan des Landes Steiermark verpflichtet und die Bewusstseinsbildung ist ein wesentlicher Schwerpunkt.

Neues Projekt

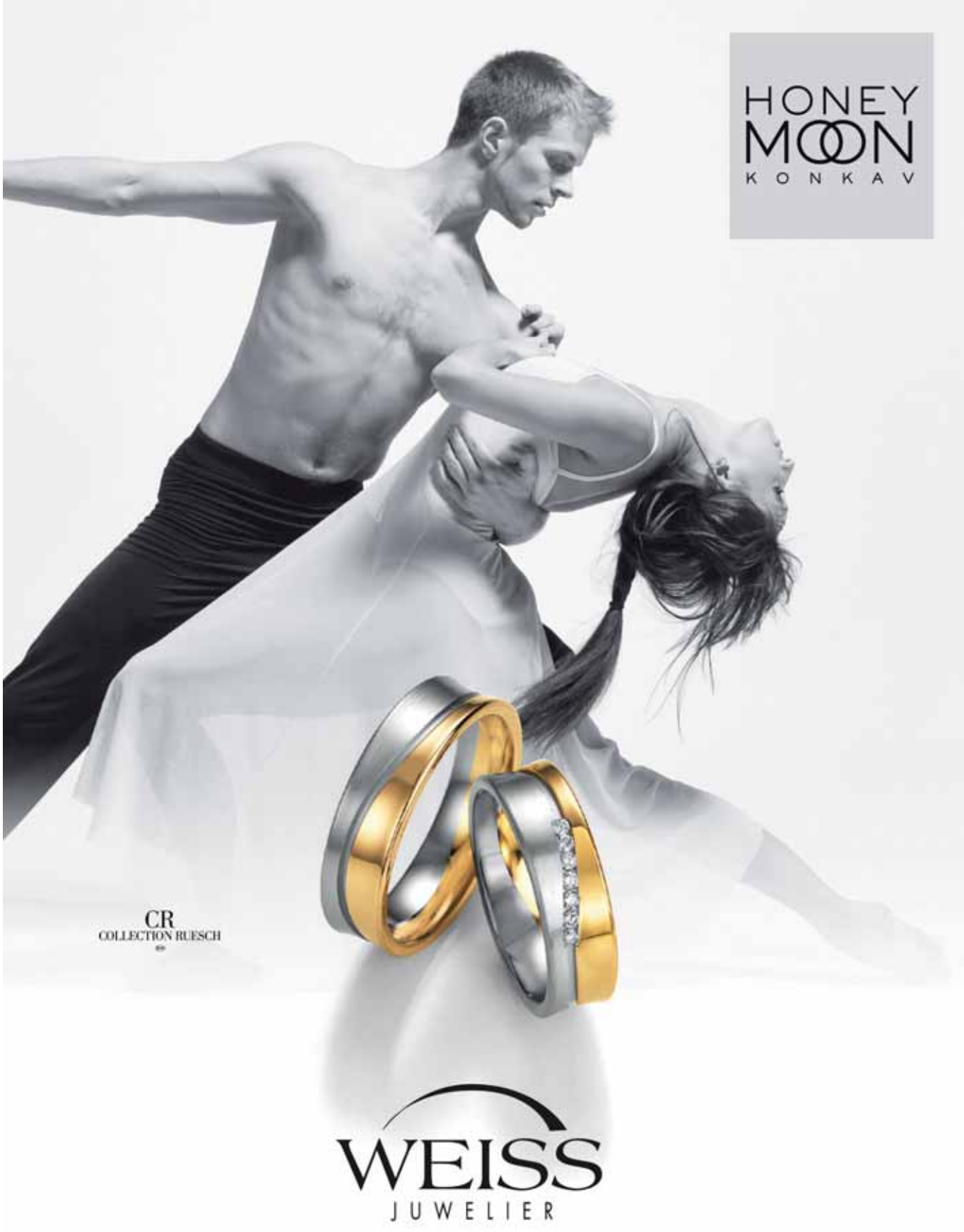
Seit 1. März gibt es ein neues Projekt mit dem Ziel, das abstrakte Thema Energie begreifbar und erlebbar zu machen. **Im Rahmen eines gemeinnützigen Beschäftigungsprojektes** (Projektträger: St:Wuk mit Unterstützung des Arbeitsmarktservices Steiermark, dem Land Steiermark, dem esf und der Stadtgemeinde) **entsteht in der Grazerstraße 39 ein „Haus der Energie“.** Das Projektvorhaben umfasst die Eckpfeiler „Bildung“, „erneuerbare Energie“, „Mensch“ und „Verantwortung“. Ressourcenschonender Umgang mit den Rohstoffen und mit Energie hat höchste Priorität. Der Sozialbetrieb beschäftigt Frauen und Männer aus der Region.

Öffnungszeiten

Mo - Do: 8.00 bis 16.30 Uhr
Fr: 8.00 bis 14.30 Uhr.
Interessierte sind herzlich willkommen!

KONTAKT:
Energieagentur Weststeiermark,
Tel.: 0664/ 15 44 373
www.energie-agentur.at

Die ersten Arbeiten für das Haus der Energie. (Quelle: eaw)



WEISS
JUWELIER

Hauptplatz 15 · 8530 Deutschlandsberg · Tel + Fax:03462/2795 · e-mail: juwelierweiss@aon.at

Ostereier im Naturlook

Farbige Ostereier gehören einfach zum Osterfest, aber es müssen nicht immer künstliche Farben sein.

Es ist ein alter und schöner Brauch Ostereier zu färben, sie zu verstecken und suchen, die Wohnung in der Zeit vor Ostern mit bunten Ostereiern zu dekorieren und natürlich auch die bunten Eier zu essen.
Wer künstliche Farben nicht mag, da sie oft bis ins Eiweiß abfärben oder wer als Allergiker auf künstliche Farbstoffe empfindlich reagiert, kann die Eier mit natürlichen Materialen färben.
Diese Färbungen sind zwar oft nicht so kräftig, dafür aber frei von eventuellen Nebenwirkungen. Viele Pflanzen, Gemüse, Kräuter, Tees aus Küche und Garten können zum Färben verwendet werden, oder man kauft in der Apotheke natürliche Farbstoffe.

Wichtig:
Eier, ob ausgeblasen oder gekocht, vor dem Färben immer **gründlich mit Essigwasser reinigen**, damit sie die Farbe besser annehmen.
Verwenden Sie Eier von freilaufenden Hühnern, deren Schalen sind dicker und kräftiger, und daher zum Färben geeigneter und sie schmecken besser.

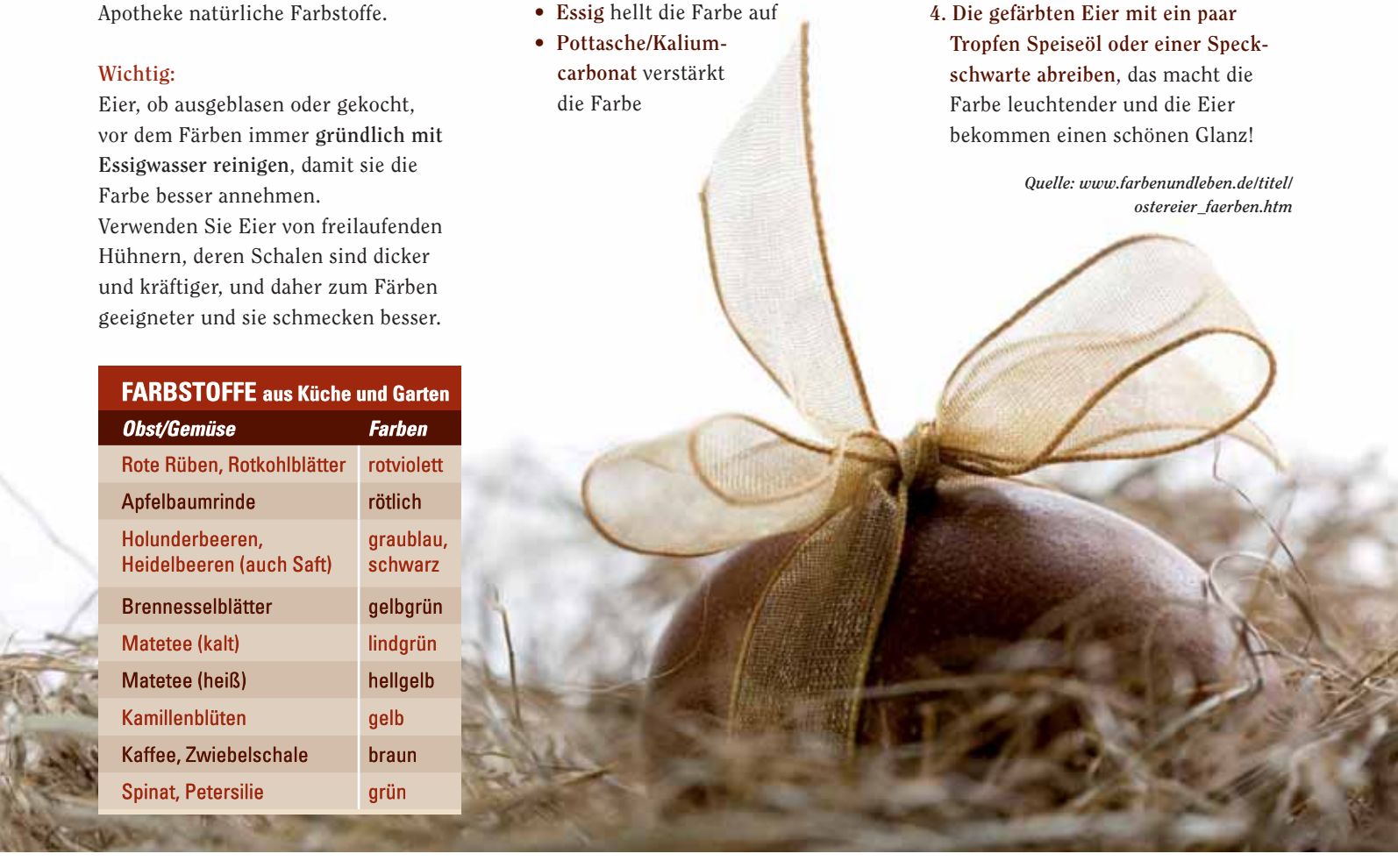
FARBSTOFFE aus Küche und Garten

Obst/Gemüse	*Farben*
Rote Rüben, Rotkohlblätter	rotviolett
Apfelbaumrinde	rötlich
Holunderbeeren, Heidelbeeren (auch Saft)	graublau, schwarz
Brennesselblätter	gelbgrün
Matetee (kalt)	lindgrün
Matetee (heiß)	hellgelb
Kamillenblüten	gelb
Kaffee, Zwiebelschale	braun
Spinat, Petersilie	grün

So wird gefärbt:

1. **Farbsud herstellen:**
   Grobe Pflanzenteile (z.B. Rote Rüben, Karotten usw. zerkleinern evt. raspeln. Farbsud herstellen, manche Substanzen wie Rinden und getrocknete Beeren müssen vorher eingeweicht werden. Aus frischen Pflanzen wie Rote Rüben, Spinat usw. kann sofort ein Farbsud hergestellt werden. Farbsud nach dem Kochen filtern.
   Die meisten Farben können durch bestimmte Zusätze intensiviert werden:
   - **Alaun** intensiviert die Farbe
   - **Eisennagel, bzw. Eisensalz** verdunkelt die Farbe, insbesondere Grün und Gelb
   - **Essig** hellt die Farbe auf
   - **Pottasche/Kaliumcarbonat** verstärkt die Farbe
2. **Eier hart kochen,** vorher gründlich, (am besten mit Essigwasser) reinigen.
3. **Gekochte Eier abschrecken und ungefähr eine halbe Stunde in den erkalteten Farbsud legen.**
   Zwischendurch die Eier mit einem Löffel herausholen um die Fabintensität zu prüfen. Ist die gewünschte Farbtiefe erreicht, Eier zum Trocknen auf ein Küchentuch legen. Für zarte Farbtöne reicht ein kurzes Farbbad, kräftige Töne erfordern etwas Geduld. Bei ausgeblasenen Eier die Farbe sofort herauslaufen lassen und unter fließend kaltem Wasser abspülen.
4. **Die gefärbten Eier mit ein paar Tropfen Speiseöl oder einer Speckschwarte abreiben,** das macht die Farbe leuchtender und die Eier bekommen einen schönen Glanz!

Quelle: www.farbenundleben.de/titel/ostereier_faerben.htm



Fulminantes Jugendkonzert

Junge Künstler begeisterten das Publikum mit exzellenten Darbietungen in der Musikschule.

Musikschüler und Musikstudenten aus der Region wurden eingeladen, ihr Können bei einem „Konzert der Jugend“ zu präsentieren. Im vollbesetzten Konzertsaal brachten zwölf Künstlerinnen und Künstler ein reichhaltiges Programm mit Werken aus vier Jahrhunderten zu Gehör.

Musikschuldirektor Mag. Christian Leitner und das Organisationsteam des Konzerts der Jugend überreichten den Reinerlös von € 400,– an Dir. Monika Schirgi (VS Dlbg.)

Felix Auer (Klavier), ***Elmar Berger*** (Vibraphon), ***Sarah Berghofer*** (Klavier), ***Rafael Catala*** (Violoncello), ***Simon Dünser*** (Violoncello), ***Barbara Faulend-Klauser*** (Blockflöte), ***Robert Kraxner*** (Trompete), ***Anna Maier*** (Klavier), ***Matthias Maier*** (Violine), ***Wolfgang Michl*** (Querflöte), ***Elke Paternusch*** (Harfe) und ***Clara Sohn Rinner*** (Violine) erbrachten durch ihren persönlichen Einsatz außerordentliche Leistungen.

Reinerlös des Konzertes wurde an die Volksschule Dlbg. übergeben

Das Geld wird für ein interkulturelles Integrationsprojekt der Volksschule verwendet. Die Musik- und Kunstschule bedankt sich bei den Konzertbesuchern für ihre finanzielle Unterstützung, die die Übergabe des Betrags erst ermöglicht hat.

Herzlichen Dank den jungen Künstlern, Dir. Mag. Christian Leitner sowie dem Kulturkreis Dlbg. mit Prof. Barbara Faulend-Klauser, Dr. Astrid Maier und Tatsuko Takiguchi für die Organisation.

Verleihung des Berufstitels „Professor“ an Günter Grasmuck

Im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung im Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur in Wien bekam Günter Grasmuck diese Auszeichnung.

Sektionschef Kurt Nekula überreichte im Auftrag von Bundespräsident Dr. Heinz Fischer die Urkunde.

Günter Grasmuck absolvierte die Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Graz (Lehrbefähigung für Schlagzeug). Seit 1974 ist er Schlagzeuger der international erfolgreichen Musikgruppe „Opus“, arbeitete aber auch mit anderen Gruppen wie STS oder EAV zusammen. Hauptberuflich ist Günter Grasmuck seit 1992 als Musikpädagoge an der Grazer Schlagzeugschule Studio Percussion sowie seit 1995 an der Musik- und Kunstschule Deutschlandsberg beschäftigt, wo er sein Wissen und seine Erfahrungen an junge Menschen weitergibt.

Herzliche Gratulation!

Bunte Welt für Kinder und Eltern

Bereits im April gibt es zwei besondere Highlights für Eltern mit Kindern aller Altersgruppen.

Dienstag, 12. April, 18.00 Uhr, Pfarrheim
„Lernen für die Welt von morgen“ -
Abendseminar mit **Lienhard Valentin**

Der bekannte Gestaltpädagoge, Buchautor und Familienexperte zeigt anhand der neuesten Erkenntnisse der Neurobiologie und Gehirnforschung auf, wie die Neugier und der Lerneifer von Kindern erhalten werden kann.

27. April (Beginn), 19.00 Uhr, EKiZ
„Liebe, Sex und mehr - Reden wir darüber“ (4-teiliges Seminar)
Referentin: **Barbara Apschner**

An Eltern mit Kindern aller Altersgruppen wendet sich dieses Seminar. Offen und umfassend wird die Sexualaufklärung früher und heute betrachtet, „aufregend weibliche“ und „typisch männliche“ Veränderungen werden aufgezeigt, neueste Forschungsergebnisse werden präsentiert. Hilfreiches Wissen über Pubertät, Pornographie und dem Umgang der Jugendlichen mit Sexualität sind weitere Inhalte des Seminars, das vor allem auf eine Stärkung des Selbstwertes der Kinder und Jugendlichen abzielt.

Kunterbuntes Getümmel gab es nicht nur beim Faschingsfest des EKiZ. Kunterbunt ist auch das neue Programmangebot.

Weitere interessante Termine finden Sie auf der Website.

Abschließend gilt Elke Koch als langjährige Obfrau des Eltern-Kind-Zentrums ein besonderer Dank, die mit Anfang März ihre Funktionen im Verein zurückgelegt hat.
Mit viel Engagement, Begeisterung und Tatkraft hat sie in den letzten zehn Jahren das EKiZ zu einer wertvollen Institution für Familien im Bezirk ausgebaut und dieses mit großer Kompetenz, Authentizität und Freude geführt. Herzlichen Dank!
www.ekiz-deutschlandsberg.at

Kindergarten Klöpferweg: Jung und Alt gesellt sich gern

Regelmäßig zu Besuch im Volkshilfe Seniorenzentrum.

Begleitet von einer Kindergartenpädagogin und Müttern besucht jeden Donnerstag eine Kindergartengruppe die Bewohner des Volkshilfe Seniorenzentrums. Das gemeinsame Basteln, Malen und Spielen bereitet allen Beteiligten großen Spaß. Wenn es wärmer ist, stehen auch gemeinsame Spaziergänge am Programm.

Veranstaltungskalend

APRIL · MAI 2011

APRIL

7./8.4., 20.00 Uhr	Theaterzentrum	„Hinterm Spiegel“ - Jugendtheaterprojekt 2011
8.4., 19.30 Uhr	Musik- und Kunstschule	17. Klavierfrühling mit Kit Armstrong
9.4., 8.00 – 13.00 Uhr	Hauptplatz	Antiquitätenmarkt
9.4.2011, 20.00 Uhr	Theaterzentrum	„Hinterm Spiegel“ - Jugendtheaterprojekt 2011
9.4., 20.00 Uhr	Bundesschulzentrum	Frühjahrskonzert der Stadtkapelle Deutschlandsberg
10.4, 12.00 Uhr	Burgrestaurant	Jazz-Brunch mit der DL-City Jazzband
10.4., 18.00 Uhr	Laßnitzhaus	Melodramen (Corinna Kirchhoff, Rezitation und Elisabeth Leonskaja, Klavier)
10.4., 19.30 Uhr	Koralmhalle	Kabarett: Viktor Gernot & Michael Niavarani „Zwei Musterknaben”
12.4., 19.00 Uhr	Jugend & Familiengästehaus Deutschlandsberg	Vortrag der Gesunden Gemeinde Dlbg.: „Traditionelle Chinesische Medizin“ (Dr. Doris Langenberger)
14.4.2011, 19.30 Uhr	Pfarrsaal	Religiöse Bildung zur Fastenzeit: Die Auferweckung des Lazarus
15.4. – 30.10., Di – So: 10.00 – 18.00 Uhr	Burgmuseum Archeo Norico	Das Burgmuseum Archeo Norico mit der Sonderausstellung „Vom Waldglas zum ersten Industrieglas - 3000 Jahre steirisches Glas” hat wieder geöffnet.
15.4. – 31.5., Di – So: 10.00 – 18.00 Uhr	Burgmuseum Archeo Norico	Galeristikausstellung: „Mensch in der Zeit - der Mensch, sein Schicksal und Lebensweg“
15.4., 16.00 – 19.00 Uhr	Vinothek Wein & Käs	Offene Spezialverkostung: Weißburgunder - Neuer Jahrgang 2010
15.4., 19.00 Uhr	Koralmstadion	Oberliga: DSC - SV Lebring
15.4., 20.00 Uhr	Theaterzentrum	Premiere: „Schbrechreiz” (Improvisationstheatershow)
16.4., 18.00 Uhr	Koralmhalle	Metallkonzert: Easter Bang 2011
16.4., 20.00 Uhr	Theaterzentrum	Improvisationstheatershow: „Schbrechreiz”
17.4., 10.00 Uhr	Hauptplatz	Palmweihe
18.4., 14.00 Uhr	Seniorentreff	„Osterpinzen - Preisschnapsen”
18.4., 19.30 Uhr	Laßnitzhaus	Finalkonzert der I. Sektion des Operngesangswettbewerbes 2011
19.4., 19.30 Uhr	Laßnitzhaus	Finalkonzert der II. Sektion des Operngesangswettbewerbes 2011
22./23.4., 20.00 Uhr	Theaterzentrum	Improvisationstheatershow: „Schbrechreiz”
25.4., 18.00 Uhr	Musik- und Kunstschule	17. Klavierfrühling mit Mikhail Rudy
28.4., 19.00 Uhr	Eltern-Kind-Zentrum, NES	Vortrag: „Wieviel Spielzeug braucht mein Kind?”
29.4., 16.00 – 19.00 Uhr	Vinothek Wein & Käs	Offene Spezialverkostung: Sämling - Neuer Jahrgang 2010
29.4. – 1.5., Di – So: 10.00 – 18.00 Uhr	Burgmuseum Archeo Norico	Ausstellungseröffnung: „Formen der Natur” - Schmuckausstellung von Günter Steinscherer

der DEUTSCHLANDSBERG

APRIL • MAI 2011

MAI

29.4., 16.00 Uhr	Hauptplatz	Maifeier mit Maibaumaufstellen
29.4., 19.00 Uhr	Koralmstadion	Oberliga: DSC - SV Thal
29./30.4., 20.00 Uhr	Theaterzentrum	Improvisationstheatershow: „Schbrechreiz"
30.4., 9.00 Uhr	Fachmarktzentrum	Präsentation und Leistungsschau der FF Dlbg.
1.5., 9.00 Uhr	Start: Koralmstadion	Bürgermeisterwandertag zur Maifeier nach Wildbach
1.5., 10.30 Uhr	Volksschule Wildbach	Maifeier mit Maibaumaufstellen
1.5., 18.00 Uhr	Musik- und Kunstschule	17. Klavierfrühling mit dem Altenberg Trio Wien
5.5., 19.30 Uhr	Eltern-Kind-Zentrum, NES	Vortrag: „Reden ist Gold"
7.5., 10.00 Uhr	Hauptplatz	City-Autosalon
7./8.5., 17.00 Uhr	Theaterzentrum	tz_youngstars 2011
7.5., 18.00 Uhr	Musik- und Kunstschule	17. Klavierfrühling mit dem Waldstein Ensemble und Alois Posch (Kontrabass)
13.5., 16.00 – 19.00 Uhr	Vinothek Wein & Käs	Offene Spezialverkostung: Muskateller – Neuer Jahrgang 2010
13.5., 19.00 Uhr	Koralmstadion	Oberliga: DSC - USV Hitzendorf
13.5., 19.30 Uhr	Koralmhalle	Musical: „Aber bitte mit Sahne"
14.5., 8.00 Uhr und 10.00 Uhr	Stadtpfarrkirche	Firmung
14.5., 8.00 – 13.00 Uhr	Hauptplatz	Antiquitätenmarkt
14.5., 9.30 Uhr	Volksschule Wildbach	Baby- und Kinderflohmarkt des EKiZ
14.5., 18.00 Uhr	Musik- und Kunstschule	17. Klavierfrühling mit Christoph Berner
19.5., 14.00 Uhr	Rathauspark	Versteigerung von nicht abgeholten Fundgegenständen
20. – 22.5., 9.00 – 15.00 Uhr	Koralmstadion	Fußballjugend-Camp mit Didi Constantini
20.5., 15.00 – 17.30 Uhr	Laßnitzhaus	Vortrag & Info-Stände: „Ernährung hören - Bewegung spüren"
20.5., 19.00 Uhr	Koralmstadion	Oberliga: DSC - USV Mooskirchen
21.5., 10.00 Uhr	Eltern-Kind-Zentrum, NES	Kasperltheater im EKiZ
22.5., 10.00 Uhr	Stadtpfarrkirche	Erstkommunion für die Volksschule Wildbach
27.5., 18.30 Uhr	Stadtpfarrkirche	Lange Nacht der Kirchen
27.5., 19.00 Uhr	Wirtshaus Theresas	Degustationsmenü mit zwei Winzern aus der Südsteiermark (Anmeldungen bis 25. Mai 2011 in der Vinothek unter 03462/22511 oder 0664/ 8964775)
28.5., 15.30 Uhr	Pfarrheim	Kindertheater: „Die Geggis"
28.5., 18.00 Uhr	Musik- und Kunstschule	17. Klavierfrühling mit Silvia & Irina Vaterl

Nähere Infos unter www.deutschlandsberg.at

Der Stadtgemeinde wurden angeführte Veranstaltungen gemeldet, für die Durchführung kann unsererseits keine Haftung übernommen werden.

Zum Herausnehmen!

Fast alles neu in der HS I

Die Stärken der Schüler zu fördern, ist oberstes Ziel.

Neuer Direktor

Josef Hirsch war 35 Jahre als Lehrer in der MHS Eibiswald tätig und hat dort die Fächer Deutsch, Geografie/Wirtschaftskunde und Sport unterrichtet.

10. Jänner 2011 übernahm Dipl.-Päd. HOL Josef Hirsch die Leitung der HS I Dlbg. von Dir. Wolfgang Mellak.

Neues modernes Schulhaus

Die Stadtgemeinde Deutschlandsberg und ihre eingeschulten Gemeinden haben die HS I zu einem schönen und funktionellen Schulhaus ausgebaut, das beste Bedingungen für unsere Schüler schafft.

Neues Angebot

Fit-werden für weiterführende Schulen und Lehrberufe ist unser oberstes Ziel. Wir suchen nicht die Schwächen, sondern fördern die Stärken unserer Schüler!

Dies wollen wir erreichen durch:

1. a) **Allgemeine Begabungsförderung** in allen Klassen
   b) **Angebote im Kurssystem** (teilweise in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule)
   Geplant sind: Spanisch (mit Sprachzertifikat), Italienisch (mit Sprachzertifikat), EDV, Musik, Spaß an Bewegung, Theater ...
2. **Spezielle Begabungsförderung** durch Schwerpunktunterricht ab der 3. Klasse
   a) **Fremdsprachen-Schwerpunkt** (Französisch - 3 Wochenstunden)
   b) **Technischer Schwerpunkt in** Zusammenarbeit mit der HTL (3 Wochenstunden)
   c) **Vertiefende Grundbildung** (je 1 zusätzliche Wochenstunde in D, M und E)
3. **EDV-Unterricht ab der 1. Klasse** (vom Starter bis zum Homepagegestalter)
4. **Sozialkompetenzen** erwerben (Mediatoren, Projekt Ursprüngliches Spiel, Soziales Lernen)
5. **Musikalische Schwerpunkte:** Jazz for kids, Voices
6. **Theater** mit der Gruppe Blackberrys im eigenen Theaterraum

Weitere Informationen und Aktuelles über unsere neue Schule gibt es auch auf unserer Homepage:
www.hs1-deutschlandsberg.at

Hauptschule II

Hinaus in die Berufswelt

Intensive Auseinandersetzung mit der Berufswelt in der HS II

Gestartet wurde die intensive Projektwoche mit einem Impulstag.
Die Schüler der vierten Klassen wurden in einem Stationenbetrieb über die nötigen Umgangsformen, von der Anmeldung in einem Betrieb bis zum Ablauf eines Vorstellungsgespräches vorbereitet. Ingrid Kienzl von der Firma Engelshaar, die über das gepflegte Styling bei der Jobsuche informierte, war eine besonders begehrte Station.
Mit Franz Langmann, Geschäftsführer von Eurospar Dlbg., konnte ein bedeutender Vertreter aus der Wirtschaft als Vortragender gewonnen werden.

Drei Berufspraktische Tage

Schüler der 4.a Klasse:
In diesen Tagen durften wir erste Erfahrungen im Berufsleben sammeln. Wir besuchten unsere Wunschbetriebe, die natürlich in verschiedenen Bereichen lagen. Wir möchten uns auch auf diesem Weg bei den jeweiligen Betrieben, Kindergärten und Schulen recht herzlich für die neuen Erfahrungen bedanken.

Verena Aldrian: Es war sehr, sehr anstrengend, weil ich so früh aufstehen musste. (Bäckerei)

Mario Krainer: Diese drei Tage haben mir gezeigt, dass ich für meinen Berufswunsch einen anderen Schwerpunkt in der HTL wählen muss. (Energie STMK, Anlagenbau)

Maria Kainz: Die BPT haben mich in meiner Berufswahl als Tierärztin noch weiter verstärkt, nachdem ich den abwechslungsreichen Tagesablauf kennenlernen durfte. (Tierarztpraxis)

Jacqueline Lesky: Die BPT haben mir sehr geholfen, Einblick in die Arbeitsabläufe meines Traumjobs zu bekommen. Die BPT haben mir aber auch gezeigt, dass das Arbeiten sehr anstrengend sein kann. (DM)

Domenik Prattes: Diese drei Tage haben meinen Berufswunsch verändert. Ich möchte nun Maurer werden. (Baugewerbe)

Paul Wetl (4c Klasse): Die Betriebsbesichtigung des Unternehmens Holztreff Liechtenstein wurde uns durch Herrn Ing. Dengg und Herrn Mörth ermöglicht. Die praktische Erfahrung mit Holz ermöglichte uns Frau Schantl. Wir gestalteten mit ihrer Hilfe wunderschöne Rosenkugeln und Türschilder.

www.hs2.at

Niederlassung Steiermark
TEERAG-ASDAG Aktiengesellschaft
Gebietsbauleitung Frauental
A-8523 Frauental • Lassnitzer Ring 10
Tel. 03462/39 24
www.teerag-asdag.at
TEERAG-ASDAG
...Kompetenz aus gutem Grund

CAMPUS 02 GRAZ
FACHHOCHSCHULE DER WIRTSCHAFT

Innovationsmanagement

Der Erfolgsturbo für Karrieren & Unternehmen

Innovation ist der Schüssel zum Markt- und Unternehmenserfolg, nicht nur in technologieorientierten Branchen wie Mobilität, Energie oder Telekommunikation, sondern auch in Handel, Gewerbe und Dienstleistung sowie im Tourismus. Daher ist es vielen Unternehmen ein großes Anliegen, MitarbeiterInnen zu haben, die diese wichtige Kompetenz beherrschen. Derzeit nutzen rund 150 Firmen aus der Steiermark und aus ganz Österreich die Möglichkeit des berufsbegleitenden Studiums und lassen ihre MitarbeiterInnen parallel zum Job zu InnovationsmanagerInnen ausbilden: um sich so einen Vorsprung gegenüber dem Mitbewerber zu sichern!

AbsolventInnen des Bachelorstudiums sind in der Lage, Innovationsprojekte innerhalb von Organisationen zu planen und zu koordinieren. Das Masterstudium vertieft und erweitert diese Kenntnisse und Fähigkeiten für die Anwendung auf der Managementebene zur innovationsorientierten Ausrichtung der Unternehmensstrategie.

www.neustudieren.at

„Innovation in Firmen ist eine Frage der Kompetenz und der richtigen Methoden. Das systematische Entwickeln neuer Produkte, Verfahren und Dienstleistungen und deren Markteinführung ist das Um und Auf erfolgreicher Unternehmen. An der Studienrichtung Innovationsmanagement der Grazer FH *CAMPUS* 02 werden berufsbegleitend akademische Fachleute für professionelles Innovationsmanagement ausgebildet."

Dipl.-Ing. Dr. techn. Hans Lercher
Studiengangsleiter Studienrichtung Innovationsmanagement

CAMPUS 02 FACHHOCHSCHULE DER WIRTSCHAFT

NEU* kann man studieren!

Studium immer nur freitags (Nachmittag) und samstags

Daher für Berufstätige und Maturanten optimal

* Bachelorstudium **Innovationsmanagement**
„Innovation & Engineering" (6 Semester, BSc.)

Masterstudium **Innovationsmanagement**
„Strategy & Innovation Management" (3 Semester, MA)

www.neustudieren.at

VS Deutschlandsberg

Meistersingerschule 2011

Edith Smolana leistet seit Jahren vorbildliche Chorarbeit an der Volksschule.

Das Gütesiegel "Meistersingerschule 2011" muss jährlich neu verdient werden, die VS Deutschlandsberg wird mit Edith Smolana als Chorleiterin sicherlich länger Inhaber dieses Gütesiegels sein.
Die Freude am Singen zeigt sich auch darin, dass es einen eigenen Lehrerinnenchor gibt und das ist einzigartig.

Edith Smolana erhielt für die Schule das vokale Gütesiegel „Meistersinger 2011".

Jahreszeiten-Walken durch´s Schuljahr

Viermal im Jahr unternehmen die Schüler der 1c Klasse mit ihrer Lehrerin Maria Klug eine kurze „Walking-Tour" durch den nahen Park in Richtung Burg in Begleitung ihrer Eltern, Großeltern oder von Freunden der Familie.

Am selbst ernannten „Gipfel" der Kinder (ersehnter Zwischenstopp) werden Lieder gesungen und Bewegungsspiele vorgeführt. So bedeutete diesmal der „WINTER-Walk" nicht nur Freude an der Bewegung und Spaß am Tratschen mit Mama und Papa, sondern auch gleichzeitig Halbzeit im noch kurzen aber umso wichtigeren 1. Schuljahr der Kinder.

www.vs-deutschlandsberg.at

FS Schloss Frauenthal

Schule mit Tradition und Zukunft

Als berufsbildende mittlere Schule erfüllt sie in Theorie und Praxis wichtige Anliegen der heutigen Gesellschaft.

Wissensvermittlung, soziale Kompetenz, Kreativität, Persönlichkeitsentfaltung, ökologisches Handeln, Berufsvorbereitung und Eigenverantwortung sind Schwerpunkte der Ganztagesschule FS für Land- und Ernährungswirtschaft St. Martin - Schloss Frauental.
Kooperationen mit der Wirtschaft und dem WIFI zur Berufsfindung und Berufsausbildung, Gesundheitsprojekte, Kindergartenpraktikum, Praxis im LKH oder Seniorenheim und vor allem durch den praxis- und projekt- orientierten Unterricht haben die Jugendlichen großen Nutzen.

1. **Klasse:** Pflichtschulabschluss
2. **Klasse:** Einrechnung von Lehrzeit, Einstieg in die Krankenpflegeschule ohne Vorbereitungsjahr, Praxis in Sozialeinrichtungen
3. **Klasse:** Vorbereitung für die Berufe: PferdewirtIn (Reiterpass), PflegehelferIn

BERUFSAUSBILDUNG:

- KinderbetreuerIn,
- Bürofachkraft (medizinischer Bereich)
- Tourismusberufe,
- Betriebsdienstleistungskauffrau/mann
- Unternehmerprüfung - Fachschulabschluss – Mittlere Reife

ANMELDUNG

für das nächste Schuljahr mittels Anmeldeformular (telefonisch anfordern) oder über das Internet

INFOS

Tel: 03462/2194 oder 0676/86649839
E-Mail: fsfrauenthal@stmk.gv.at
www.fs-schloss-frauenthal.at.

Großes Interesse herrschte am „Tag der offenen Tür", der Einblick in das vielfältige Bildungsangebot der Fachschule bot.

Powoden GmbH
Frauental – Deutschlandsberg – Schwanberg
Innenausbau - Malerei - Bodenbeläge - Parkett - Vollwärmeschutz - Fassadengestaltung
Tel.: 0664 / 54 14 244
Farbenfachhandel – Raumausstattung – Bastelbedarf - Handarbeitszubehör
Tel. und Fax: 03467 / 74 31

HIRSCHENAPOTHEKE
IHRE APOTHEKE DIREKT AM HAUPTPLATZ
Mag. pharm. ECKHARD BRAND KG
8530 Deutschlandsberg – Hauptplatz 5
Telefon 03462/2363 – Fax 03462/2363-63

Osterschnapsen am 15. und 16. April
KIRCHENWIRT
Gasthof – Pension
Inhaber: Josef Kosjak
8530 Deutschlandsberg, Ulrichsberg 10
Tel. 03462/2060 oder 5950, Fax 03462/5950-20

Schlosserei HEIM GmbH
Metallbau
A-8530 Deutschlandsberg
Schwanbergerstraße 31
Tel.: +43(0)3462/2431
Fax: +43(0)3462/2431-15
Mobil: +43(0)664/1603636
office@schlosserei-heim.at
www.schlosserei-heim.at
Metallbau
Behälterbau
Geländerbau
Montagearbeiten
Edelstahlverarbeitung
CNC-Laserschneiden
CNC-Blechbearbeitung
CNC-Dreh- u. Fräsbearbeitung

RECHTSANWÄLTE
Haßlinger • Haßlinger • Planinc & Partner
8530 Deutschlandsberg • Obere Schmiedgasse 7
Telefon 03462/27 14 • Fax 03462/27 14-6
Email: hasslinger@planinc.at • www.hasslinger-planinc.at

Malerei – Tapeten – Anstrich – Fassaden
Prattes
MALERBETRIEB
8530 Deutschlandsberg, Hörbingerstr. 21, Tel. & Fax 03462/48 40
8524 Bad Gams, Furth 10, Tel. & Fax 03462/48 40

ges.m.b.h. & co.kg
kiedlglas
glas[klar]qualität
sonnenschutz
8523 frauental, gamserstr. 4
tel. 03462/21 32, 0664/501 44 50
e-mail: office@kiedlfrauental.at
www.kiedlfrauental.at
im frühling grünen die gläser
frauental

Polytechnische Schule

Erfolgreich bewerben

So lautete im heurigen Schuljahr das Projekt der PTS Deutschlandsberg zur Vorbereitung auf eine realistische Stellenbewerbung.

Neben dem Erstellen einer Bewerbungsmappe wurden Rollenspiele mittels Video aufgezeichnet und von der Berufsfindungsbegleiterin Mag. Waltraud Stoiser analysiert und ausgewertet. Um das Gelernte auch richtig umzusetzen, wurden vor dem Klassenplenum Vorstellungsgespräche mit Vertretern der Wirtschaft (Gabi Steinbauer, Peter Nebel, Herbert Jöbstl) geführt.

Bleibt nur noch zu hoffen, dass jeder Schüler nach diesem Schuljahr eine adäquate Lehrstelle finden wird.

www.pts-dlbg.at

Herbert Jöbstl (Fa. LEO) und Lehrstellenkandidat K. Vollmaier bei der Übung eines Bewerbungsgespächs.

PFLEGER
bau|unternehmung
...seit 1870
bau mit pfleger.
Bauplanungen
Baumeisterarbeiten
Das Pfleger Haus
Generalunternehmung
Wohnbauten
Um- und Ausbauten
schlüsselfertig
Erdbewegungen
Baustoffhandel
Außenanlagen
Sanierungen
Industriebauten
PFLEGER
Radlpassstraße 4
8530 Deutschlandsberg
03462/2336, Fax Dw. 13
e-mail: office@pfleger-bau.at

Hinter dem Spiegel

Theaterzentrum

Programmvorschau

tz_youngstars 2011

Ergebnisse der Kinder- und Jugendtheaterworkshops werden im Mai von den „tz_youngstars“ präsentiert:

Auf immer und ewig

Willkommen im Jahr 2021.
Kate Middleton und Prinz William feiern bereits ihren 10. Hochzeitstag. Doch die letzten 10 Jahre haben ihre Spuren hinterlassen und die Feier verpricht einige Überraschungen …
Leitung: Simone Leski

Happily ever after?

Eine märchenhafte Geschichte
Ein modernes Märchen über das „sein sollen“ und „sein wollen“, verständnislose Eltern und unartige Kinder, und – wie es sich für ein richtiges Märchen gehört – einen Haufen Prinzessinnen.
Leitung: Irene Diwiak

Little Sister

Warum hat Lady Gaga nur Müll im Gepäck und was hat professionelle Gartenarbeit mit James Bond zu tun?! Das alles sehen Sie bei „Little Sister – der Container ist nicht genug“!
Gruppe Türstock
Leitung: Johannes Windisch

Aus(-)schluss

nach Motiven des Romans „Give a Boy a Gun“ von Morton Rhue
Die älteren TeilnehmerInnen der tz_youngstars zeigen heuer ein mutiges Stück mit trauriger Aktualität …
Leitung: Sarah Reinbacher

Aufführungen:
7. und 8. Mai 2011, jeweils 17.00 Uhr
theaterzentrum / Neue Schmiede

Aktuelle Termine, Infos & Kartenreservierungen:
www.theaterzentrum.at oder
Tel.: 034 62 / 69 34
!!! theaterzentrum deutschlandsberg auf Facebook: www.facebook.com/theaterzentrum !!!

hinter dem spiegel

Ein Stück für Jugendliche und Erwachsene

Schönheit liegt bekanntlich im Auge des Betrachters. Und doch scheint es bestimmte Konventionen zu geben, was und wer schön ist und wer und was nicht …

Noch zu sehen am 7., 8. und 9. April 2011, jeweils 20.00 Uhr
theaterzentrum / Neue Schmiede

SCHBRECHREIZ

Die Improvisationstheater-show!

Endlich. Es gibt sie wieder.
Zehn frische, junge Talente - noch naiver, noch mehr bio, haben sich im theaterzentrum gefunden!
Das Publikum bestimmt, was es sehen will - Sie warten nur darauf und improvisieren, was das Zeug hält.
Sie scheuen keinen Fingerzeig, sich dreißig Stockwerke ins Leere zu stürzen, versetzen ganze Löwen mit bloßen Händen, wagen Zeitreisen bis zur Entstehung der Menschheit … und weiter!
Jeder Abend, jede Szene eine Uraufführung, jede Figur, jedes Geräusch einzigartig, unwiderruflich - Reproduktion ausgeschlossen!

Premiere: 15. April 2011, 20:00 Uhr
Weitere Termine:
16., 22., 23., 29. und 30. April 2011, jeweils 20.00 Uhr
theaterzentrum / Neue Schmiede

tz_youngstars

Bauunternehmen - Planungsbüro
WINKLER
Baumeister Ing. Robert Winkler GesmbH.
Ihr Partner in allen Baufragen!
A-8523 Frauental, Laßnitzer Ring 10
Tel. 03462/2135 Fax: 03462/213516
E-Mail: office@bauwinkler.at
Internet: www.bauwinkler.at

Perkitsch
Gas • Wasser • Heizung
8530 Deutschlandsberg
Holleneggerstrasse 17
Tel.: 03462 - 2214
Fax: 03462 - 5356

Operngesangswettbewerb

Bewerb in memoriam Dame Joan Sutherland

Vom 12. - 19. April 2011 findet der bereits 17. Operngesangswettbewerb Ferruccio Tagliavini in Deutschlandsberg statt.

Professor Vittorio Terranova, Dekan der berühmten Musikuniversität Conservatorio Giuseppe Verdi in Mailand hat wieder eine illustre Schar Juroren ausgewählt, um den aus aller Welt antretenden Sängern eine kompetente und professionelle Bewertung zukommen zu lassen. Der Wettbewerb selbst wird heuer in Memoriam Dame Joan Sutherland abgehalten, die selbst achtmal dem Wettbewerb vorstand.

Preisträgerkonzert in der Grazer Oper

Donnerstag, den 21. April 2011

Dame Joan Sutherlands Gatte, der weltbekannte Dirigent Richard Bonynge, wird persönlich den **Ehrenpreis „Iso Cristallo"** im Gedenken an Dame Joan in Empfang nehmen. Die Auszeichnung **Iso d'Oro** geht dieses Jahr an den legendären Sänger und Dirigent **Giuseppe Sabbatini.**

Finalkonzerte im Laßnitzhaus Deutschlandsberg

- *1.Sektion (Sänger von 24 – 33 Jahre): Montag, 18. April*
- *2. Sektion (Sänger von 17 – 24 Jahre): Dienstag, 19. April*

  Beginn jeweils um 19.30 Uhr
  Die Konzerte sind öffentlich bei freiem Eintritt zugängig.

Die Präsidentin des Gesangswettbewerbes, Sopranistin KS. Eva Marton und Professor Vittorio Terranova erwarten zahlreiche Künstler aus vielen Nationen.

17. Klavierfrühling

Freitag, 8. April 2011, 19.30 Uhr, Musikschule

Kit Armstrong, Klavier

Werke von Bach und Liszt

Bereits als 7jähriger begann das Wunderkind mit dem Klavier- und Kompositionsstudium an einer kalifornischen Universität. Damals komponierte er eine Sinfonie und begann mit 8 Jahren seine Konzertkarriere. Sein Mentor Alfred Brendel sagte über ihn: *„Die größte musikalische Begabung, die ich je gehört habe.“*

Kit Amstrong

Sonntag, 10. April 2011, 18.00 Uhr, Laßnitzhaus

Corinna Kirchhoff, Rezitation
Elisabeth Leonskaja, Klavier

Die beiden großen Künstlerinnen gestalten einen Abend mit MELODRAMEN, das sind von Musik begleitete Texte, u. a. von Hebbel, Lenau und Bürger. Die Kompositionen stammen von R. Strauss, Liszt und Schumann.

Corinna Kirchhoff Elisabeth Leonskaja

Ostermontag, 25. April 2011, 18.00 Uhr, Musikschule

Mikhail Rudy, Klavier

Der aus Russland stammende, in Frankreich lebende Pianist ist für seine fulminante Virtuosität berühmt. Seine Aufnahmen mit Konzerten von Rachmaninov, Schostakowitsch u. a. wurden vielfach preisgekrönt. Sein Programm umfasst Werke von extremer Schwierigkeit, so Etüden von Scriabin oder Gaspard de la nuit von Ravel.

Mikhail Rudy

Sonntag, 1. Mai 2011, 18.00 Uhr, Musikschule

Altenberg Trio Wien

Höhepunkt und Abschluss des Zyklus „Ars Gallica“ ist das dem großen Maurice Ravel gewidmete Konzert mit seinen drei bedeutendsten Kammermusikwerken: der 2. Violinsonate, der Sonate für Violine und Violoncello und dem grandiosen Klaviertrio.

Altenberg Trio

Samstag, 7. Mai 2011, 18.00 Uhr, Musikschule

Waldstein Ensemble

Das von Gerhard Schulz, Geiger des nicht mehr bestehenden weltberühmten Alban Berg Quartetts, gegründete Ensemble spielt nach Haydn und Dvorák mit dem aus Wies stammenden Wiener Philharmoniker **Alois Posch** einen der Höhepunkte der Kammermusikliteratur: Franz Schubert „Forellenquintett“.

Waldstein Ensemble Alois Posch

Samstag, 14. Mai 2011, 18.00 Uhr, Musikschule

Christoph Berner, Klavier

Werke von Beethoven, Schumann, Ravel und Liszt.

Der junge Wiener gehört zu den besten Pianisten seiner Generation und wurde durch den Sieg beim Bösendorfer-Wettbewerb 1995 und dem Mozart- und Schumann-Preis beim Concours Geza Anda 2003 in Zürich bekannt. Seither führt ihn seine Karriere durch die internationalen Konzertsäle bis in die Carnegie Hall nach New York.

Christoph Berner

Samstag, 28. Mai 2011, 18.00 Uhr, Musikschule

Silvia und Irina Vaterl, Klavier

Duos von Schubert und Rachmaninov und Solosonaten von Beethoven und Prokofiev

Silvia und Irina Vaterl

Die beiden Schwestern, 17 und 20 Jahre jung, sind seit Jahren im In- und Ausland als Siegerinnen zahlreicher Wettbewerbe bekannt. Konzertreisen führten sie u. a. nach Tschechien, Ungarn, Deutschland und England. 2010 waren sie in San Marino das jüngste Finalisten-Duo.

www.kulturkreis.at

Konzert

Frühjahrskonzert der Stadtkapelle

Samstag, den 9. April 2011 um 20.00 Uhr, in der Aula des Bundesschulzentrums Deutschlandsberg

Kapellmeister Dr. Josef Angerer hat für Sie wieder ein sehr abwechslungsreiches Programm zusammengestellt.

GÄSTE:

- Jugendblasorchester und
- Sinfoni Kids VS Wildbach der Musikschule Deutschlandsberg

Freuen Sie sich auf einen schönen Abend mit der Stadtkapelle Deutschlandsberg. Ihre Ohren werden Augen machen!

Die Musikerinnen und Musiker freuen sich auf ihren Besuch.
Eintritt: freiwillige Spende.

www.stadtkapelle-deutschlandsberg.at

Metallkonzert

Easter Bang 2011

Samstag. 16. April 2011, ab 18.00 Uhr, in der Koralmhalle

Mit NEAERA kommt zu Ostern einer der angesagtesten Metalacts aus Deutschland in die Steiermark, nach Deutschlandsberg.
Es wird nicht nur eine SPECIAL NEAERA SHOW geben, auch ihr neues Album ist mit im Gepäck.

Auch UNDERTOW haben dieses Jahr mit ihrem Album "Don´t pray to the Ashes" voll eingeschlagen.

Weiters stehen noch UNHALE und SOLE METHOD aus der Steiermark sowie REPLICA aus OÖ vor den Headlinern auf dem Programm.

VORVERKAUF:
Ö-Ticket, RAIBA-Filialen

www.easterbang.at

Museum

Archeo Norico wieder geöffnet

Ab 15. April hat unsere Burg wieder ihre Pforten geöffnet.

Neben den permanenten Ausstellungen gibt es wieder die Sonderausstellung:
„Vom Waldglas zum ersten Industrieglas - 3000 Jahre steirisches Glas“ zu sehen.
Erstmals seit vielen Jahren wird eine Schau gezeigt, deren Fundus von einfachem Gebrauchsglas bis zu prunkvollsten geschliffenen und bemalten Gläsern reicht.

Noch bis 31. Mai 2011 läuft die Galeristikausstellung:
„Mensch in der Zeit - der Mensch, sein Schicksal und Lebensweg”

ÖFFNUNGSZEITEN / INFOS:
Di – So: 10.00 – 18.00 Uhr (und nach tel. Voranmeldung)
Tel.: 03462/5602 oder 0676/4600058
E-Mail: info@archeonorico.at

www.archeonorico.at

Ausstellung

„Formen der Natur“ von Günter Steinscherer

Eine exklusive Schmuckausstellung im Burgmuseum Archeo Norico; Ausstellungseröffnung: 29.4. – 1.5.2011 jeweils von 10.00 – 18.00 Uhr

Ausstellungsdauer:
bis Ende Oktober, Donnerstag und Freitag, zwischen 10.00 und 18.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.

Neben seinem Schmuck zeigt der Künstler und Bildhauer auch Skulpturen.

Skulptur Sandstein

Günter Steinscherer - Schmuck ist seine Leidenschaft

Armreifen 18 Kt. Gold, Chromturmalin und Brillanten

Edle Materialien, ausgefallene Edelsteine und ein individuelles Design, das ist die Basis der Leidenschaft, die Günter Steinscherer seit seiner Meisterprüfung im Jahr 1983 durch die Welt führt. Von der Steiermark nach England, wo er seinen eigenen künstlerischen Stil im Schmuckdesign entwickelte und bedeutende Preise wie den **„London Jewellery International Special Award“** gewann.
Als er 2005 zu seinen Wurzeln zurückkehrt, um in der Weststeiermark zu arbeiten, war das kein Widerspruch für ihn. Im Gegenteil, seine Inspirationen holt er sich hier wie dort aus der Natur, ob es englische Landschaften oder die Hügel seiner Heimat sind. **„Federleichte, tragbare Kunstwerke“**, so lassen sich die Werkstücke aus der Ginkgo und der Mistel Kollektion beschreiben. Der Künstler experimentiert nicht nur mit Formen, sondern auch mit Materialien. So entwickelte er eine spezielle Legierung aus Platin und Silber, die übrigens nicht mehr oxidiert.

KONTAKT:
Günter Steinscherer,
Tel.: 0699/1355 2010,
E-Mail:
info@steinscherer.com,
www.steinscherer.com

Collier 18 Kt. Gold, Brillanten und Jadeblatt

DEKORATIVE KOSMETIK
von LA ROCHE POSAY

Aufgrund ihrer hohen Verträglichkeit von Dermatologen empfohlen und speziell für empfindliche und leicht reizbare Haut bestens geeignet.

Diese Kosmetik ist ohne Parfum und ohne Parabene hergestellt und enthält keine allergisierenden oder hautreizenden Substanzen. Somit ist auch für die empfindliche Haut ein Tagesmake-up möglich.

Das MAKE-UP von LA ROCHE POSAY
lässt sich durch spezielle Texturen leicht verteilen. Es beinhaltet Thermalwasser, wirkt daher hautberuhigend und ist deshalb auch bei Akne und jedem anderen Hauttyp bestens geeignet. ROUGE in dezenten Farben runden das Make-up ab.

MASCARAS von LA ROCHE POSAY
sind für empfindliche Augen, speziell für Kontaktlinsenträgerinnen geeignet. Sie enthalten eine nachgebildete Tränenflüssigkeit und sind mit verschiedenen Bürstchen in zwei Farben erhältlich.

LIDSCHATTEN und EYELINER
machen in aktuellen Farben den Ausdruck der Augen perfekt.

LIPPENSTIFTE
haben eine feuchtigkeitsspendende Textur, natürliche Farben - sind intensiv und lang anhaltend.
Dazu gibt es passende KONTURENSTIFTE.

NAGELLACKE
beinhalten 4x höhere Silicium – Konzentrationen als herkömmliche Nagellacke. Diese schützen den Nagel vor Brechen oder Splittern.

SIE ERHALTEN DIE DEKORATIVE KOSMETIK EXCLUSIV IN IHRER CHRISTOPHORUS APOTHEKE

Mag. pharm. G. Iles 8530 DEUTSCHLANDSBERG Frauentalerstr. 51
Telefon 03462/2901 Fax 03462/290122
CHRISTOPHORUS APOTHEKE
www.christophorus-apo.at E-Mail: christophorus-apo@gmx.at

DSC ehrt seine Ex-Nationalteamspieler

(v.l.) Hansi Klug, Gernot Fraydl, Gerhard Krois und Rudi Steinbauer waren der Einladung des DSC gefolgt. Anton Ehmann musste sich leider berufsbedingt entschuldigen.

Unter diesem Motto fand anlässlich des 1. Frühjahrs-Meisterschaftspieles gegen den GAK II im Koralmstadion eine Ehrung von verdienten Ex-DSC-Spielern statt.

Jeder dieser Spieler hat seine Fußballschuhe in frühester Jugend für den DSC zerrissen und es bis in das Österreichische Nationalteam geschafft. Kurzbiografien dieser Spieler mit allen sportlichen Erfolgen und Stationen sind der DSC-Homepage zu entnehmen.
Zur Ehrung wurden die Ehrengäste mit einem Audi Q5 von Porsche Leibnitz auf den Platz gebracht und die Mädchen der U15 Mädchenmannschaft des DSC überreichten kleine Geschenke.

Anschließend nahmen Rudi Steinbauer und seine Schwester Gabriela Steinbauer, die Initiatorin der Ehrung, gemeinsam mit dem DSC-Kapitän Ivan Bartos den Anstoß vor.
Ermöglicht wurde diese Feierstunde durch das Sponsoring von Gabriele Steinbauer (Friseursalon am Unteren Platz), Ernest Steinbauer, (Friseursalon in der Frauentalerstraße), Josef Steinbauer (Porsche Leibnitz), Roland Kerschbaumer, (Kerschi´s Pub in Bad Gams) und von den Fleischwerken Sorger aus Frauental.

Der DSC bedankt sich bei allen beteiligten Personen und Unternehmen.

www.dsc.co.at

DSC - GAK

Meisterschaftsspiel

Das Meisterschaftsspiel gegen den GAK endete mit einem 5:2 für den DSC, wobei der Enkel von Gernot Fraydl, Florian Thomann, zwei Treffer beisteuern konnte!

Alles für Ihr Traumbad aus einer Hand
Wir koordinieren für Sie alle Handwerker und mehr!

Heizung
Wasser
Gas
Klima
Lüftung
Bäderstudio

Straschek-Kogler GesmbH

8530 Deutschlandsberg, Hauptplatz 32, Tel: 03462 / 2418

Gemeinde aktiv

Fit in den Frühling

Die Naturfreunde Deutschlandsberg, Melitta Koinegg und die Stadtgemeinde laden Sie zum „Nordic Walking für Anfänger und Fortgeschrittene“ ein.

Aktiv werden und selbst einen wichtigen Beitrag für die Gesundheit leisten. Aus diesem Grund werden im des Projektes „Gemeinde Aktiv“ werden Bewegungsangebote für unsere Bevölkerung entwickelt.
Damit soll Gesundheitssport im steirischen Gemeindealltag integriert werden. Unter Anleitung von Übungsleiterin Melitta Koinegg können Sie die effiziente Ausübung dieses Gesundheitssportes schnell erlernen.

TREFFPUNKT:
Naturfreunde Sportanlage Feldgasse
Dauer: 17.00 bis ca. 18.30 Uhr
zwei Gruppen: sportlich und langsam

Die Leistungskontrolle wird auf Wunsch der Teilnehmer von der Übungsleiterin Melitta Koinegg regelmäßig durchgeführt sowie ein Gesundheitspass ausgestellt.

KOSTEN für 6 Abende:
€ 15,00 / für Naturfreunde-mitglieder: € 10,00
Das Ausleihen von Nordic Walkingstecken und Puls-messgeräten ist gegen eine Gebühr von € 2,00 möglich.

TERMINE:
7., 12., 14., 19., 21., 26. und 28. April
(Einstieg jederzeit möglich)

NUR bei Jaunig:

Ein Service-Mann kümmert sich um Ihre Fenster!

Ihre Fenster schließen nicht mehr richtig? Die Verglasung ist auch nicht mehr am letzten Stand der Technik oder Ihre alten Gläser gehören durch neue Isoliergläser ausgetauscht?

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, Ihnen Service und Beratung rund um Ihre Fenster zu bieten.

Wir helfen Ihnen bei der Instandhaltung und Wartung sowie bei der Sanierung jeglicher Fenster und Türen, auch von anderen Herstellern, und das zu einem wirklich günstigen Preis!

Wir bieten Ihnen Service für:

Dichtungen, Beschläge, Isoliergläser, Kunststoffoberflächen und vieles mehr ...

Egal ob Kunststoff, Holz, Holz-Alufenster oder Türen, bei einer jährlichen Wartung erhöht sich die Lebensdauer Ihrer Fenster und Türen erheblich.

Mit unserer jährlichen Wartung bieten wir Ihnen die Lösung zur Instandhaltung und Werterhaltung Ihrer Fenster und Türen.

0676/67 00 301,
ralf.sonnleitner@jaunig.at

Vermeiden Sie durch ein Service teure Reparaturen und verlängern Sie die Lebensdauer. So haben Sie länger Freude an Ihren Fenstern und wir wieder einen zufriedenen Kunden mehr!

1st window partner
JAUNIG
FENSTER / TÜREN / SONNENSCHUTZ
8530 Deutschlandsberg - Wirtschaftspark 10
Tel. 0 34 62 / 24 08 www.jaunig.at
1st window partner

Internorm FIX-O-ROUND

Ballsaison - Jung und Alt schwangen das Tanzbein!

In der Koralmhalle haben wieder die zwei traditionellen Bälle der Stadtgemeinde stattgefunden.
Am „Ball der Guten Sechziger“ wurde nicht nur gemütlich geplaudert, sondern zu den Klängen der Musikgruppe „AlpenTraum“ auch fleißig getanzt.

Die Tänzerinnen vom „Treffpunkt Tanz”, unter der Leitung von Monika Meister, bereicherten die Veranstaltung mit ihren tollen Tanzeinlagen.

Ein Publikumsmagnet war wie immer der Kindermaskenball der Städtischen Kindergärten. Hunderte maskierte Kinder vergnügten sich, tanzten und verfolgten gespannt den Auftritt des Zauberers „Freddy Cool”.

Die engagierten Mitglieder der Kinderfreunde ermöglichten auch heuer wieder ein Faschingsfest mit buntem Programm zur Freude der vielen Faschingspopperln.

Vertrauen

Geschäftsstelle Deutschlandsberg
8530 Deutschlandsberg
Frauentalerstraße 44
Telefon: 050 350-58600
Fax: 050 350 99-58600
www.wienerstaedtische.at

WIENER STÄDTISCHE
VIENNA INSURANCE GROUP

Hillebrand GmbH
STEIN & FLIESEN

8530 Deutschlandsberg
Tel. 03462 / 2883-0

8430 Leibnitz
Tel. 03452/82525

STEINMETZ MEISTER

www.hillebrand.st

FLIESENLEGER MEISTER

Laufend unterwegs

Fasching im Seniorentreff

Beim Gschnasfest am Rosenmontag gab es nicht nur gut gelaunte sondern auch sehr viele maskierte Gäste. Vizebgm. Dir. Anton Fabian freute sich über die Einladung und fühlte sich in der lustigen Runde sehr wohl.

10jährige Partnerschaft

Schüler der BHAK/HAS besuchen regelmäßig das Volkshilfe Seniorenwohnheim. Gemeinsam wird unter anderem musiziert, getanzt oder werden die mitgebrachten Mehlspeisen der Schüler verzehrt.

Binkerlball

Der etwas andere Ball des Gesangvereines Deutschlandsberg fand wieder großen Anklang. Die Gäste mit ihrer Jause im Binkerl hatten großen Spaß.

Bezirksjägertag

Der Bezirksjägertag mit der Pflichttrophäenschau fand heuer in der Koralmhalle statt. Sowohl bei der Eröffnung als auch beim Bezirksjägertag und an allen drei Tagen der Trophäenschau kamen zahlreiche Jägerinnen und Jäger aus nah und fern.

Koralmtunnel

Zahlreiche Prominente aus Politik und Wirtschaft kamen kürzlich zum offiziellen Start der Arbeiten am Hauptbaulos des Koralmtunnels in Leibenfeld.

Dieses Baulos KAT2 führt von Leibenfeld durch den Koralmgebirgsstock bis zur Kärntner Landesgrenze. Im Vollbetrieb sollen bis zu 500 Personen auf dieser Baustelle beschäftigt werden.

IMMO nova
IMMOBILIEN VERMITTLUNGS GmbH

Projekt Bahnhofstraße 28
Deutschlandsberg

Wohnungsgrößen 47 – 88 m², große Dachterrassen, Erdgeschoßwohnungen mit Gartenanteil, zentrale Lage

Bezugsfertig voraussichtlich ab Juli 2011

Wohnungsvermittlung und weitere Informationen:
immo-nova ImmobilienvermittlungsgmbH
Nina Ritzinger (Ansprechperson)
Tel: 0680 / 23 79 435, E-Mail: immo-nova@gmx.at

GKB
AUF UNS FAHREN SIE AB
Graz-Köflacher Bahn und Busbetrieb GmbH
A-8020 Graz, Köflacher Gasse 35-41
+43 (0)316 5987-0 www.gkb.at

„Erfahren" Sie mit uns die Weststeiermark!

Mit den Eisenbahnstrecken von Graz nach Köflach bzw. Wies-Eibiswald, sowie mit den zahlreichen Buslinien erschließt die GKB die Schilcherheimat Weststeiermark!

Bahn- und Busbenutzer fahren umweltbewusst und kostengünstig: zum Beispiel mit einer Wochen-, Monats- oder Jahreskarte!

Lassen Sie Ihr Fahrzeug stehen: auf den Bahnhöfen und Haltestellen der GKB gibt es Park&Ride-Plätze, wo Sie als Bahnfahrer Ihr Auto oder Zweirad kostenlos abstellen können!

Laufend unterwegs

KoralmGalerie

Die Fotoausstellung „Faschingsbilder aus Ptuj“ in der Koralm-Galerie war ein Anziehungspunkt für heimische aber auch für slowenische Gäste.

Frauentag im AMS

Neben allgemeinen Informationen über den Arbeitsmarkt und zu verschiedenen Kursangeboten für die Aus- und Weiterbildung für Frauen gab es auch spezielle Stationen wie Farb- und Stilberatung.

Schwanberger Doppelquartett beendet Karriere

Eine Aufnahme aus den Anfängen des bekannten und beliebten Schwanberger Doppelquartettes.

Im Vorjahr feierte die Gruppe in Deutschlandsberg das 30-Jahr-Jubiläum. Leider verabschiedet sie sich jetzt von der Bühne.

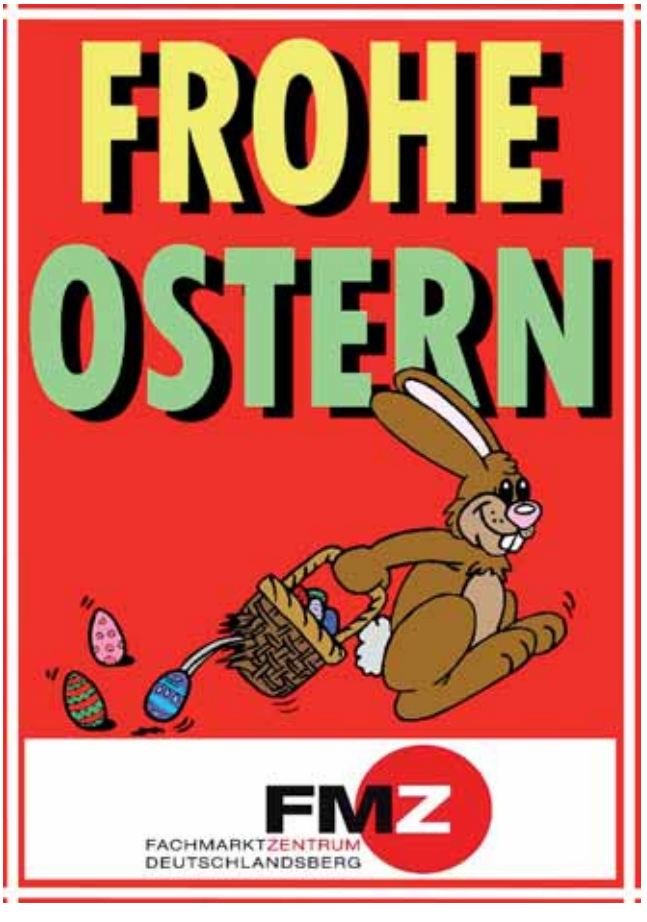
Orchideenausstellung

In der Erlebnisgärtnerei Steffan konnte man heuer zum 11. Mal auf mehr als 1000 m² die wunderschönsten Orchideen in einem naturgetreu angelegten Terrain bewundern.

Radio Soundportal nun auch in Deutschlandsberg auf 106.6 MHz

Der Privatsender Radio Soundportal deckt nun neben Graz, Graz-Umgebung, Süd- und Oststeiermark somit auch die gesamte Weststeiermark komplett ab.

www.soundportal.at



Kirchenbeitragsstelle am Oberen Hauptplatz eröffnet

Mit der Segnung durch Pfarrer Mag. Michael Riemer wurde die Kirchenbeitragstelle am Hauptplatz 38 offiziell eröffnet. Bei Fragen zum Kirchenbeitrag werden elektronische Kommunikationsmittel immer wichtiger, viele Menschen bevorzugen dennoch die persönliche Beratung.

Öffnungszeiten der Kirchenbeitragsstelle Deutschlandsberg:
Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 8.00 – 14.00 Uhr.
KONTAKT:
Tel.: 0810/820 600; E-Mail: kirchenbeitrag@graz-seckau.at

BUNT GEMISCHT

elke.kleindinst@deutschlandsberg.at
erich.sabetzer@deutschlandsberg.at

Psychologie hautnah

Unter der Leitung von Mag. Michaela Paulitsch absolvierte die 4B und 4C der HLW ein aufregendes Projekt zum Thema Psychologie.
Zwei Therapeuten von der Anti-Stigma-Kampagne und eine schizophrene Patientin wurden eingeladen, um den Schülern die Krankheiten Schizophrenie und Depressionen näher zu bringen. Die Patientin erzählte über Probleme im Alltag und über die vielen Vorurteile, die Menschen gegenüber psychisch erkrankten Personen haben.

27. Burgeggerlisl-Schilauf

Über 40 Starter waren beim traditionellen Burgeggerlisl-Kinderschilauf bei den Klug-Liften auf der Hebalm am Start.
Natürlich gab es wie immer für jeden Teilnehmer einen Pokal und zahlreiche Sachpreise. „Burgegger"-Obmann Christian Krenn und sein Team möchten sich auf diesem Wege bei allen Pokalspendern und Sponsoren herzlich bedanken!

Neuer Polizeichef

Bezirkspolizeikommandat Oberstleutnant Helmut Zöhrer leitet seit kurzem die Polizei im Bezirk Deutschlandsberg. Eines seiner großen Anliegen ist, dass sich Bewohner und Besucher in unserer Stadt wohl und sicher fühlen.

Fasching

Ausgelassene Faschingsstimmung herrschte im Volkshilfe Seniorenwohnheim.

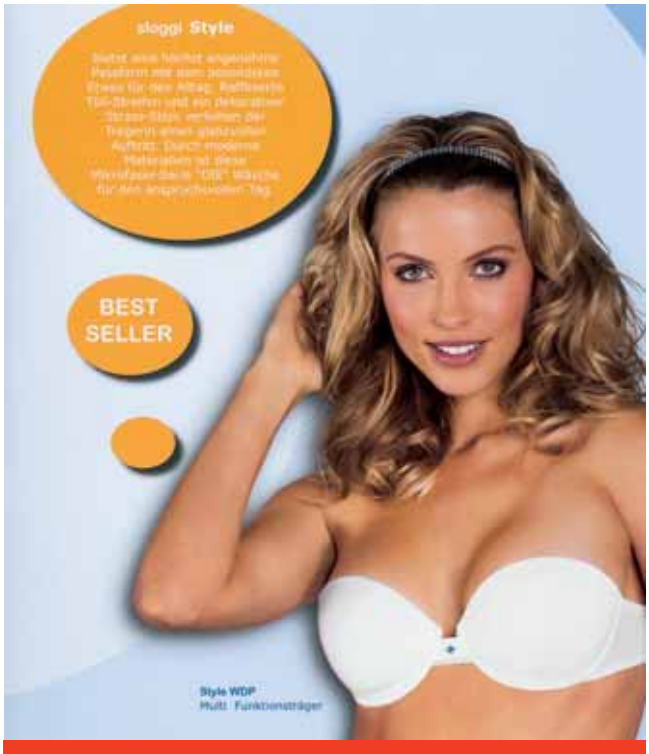
Hip Hop

Die Mädchen der Turnerschaft Deutschlandsberg räumten bei der ASDU Austrian Open in Musical- und Showdance wieder mit jedem Beitrag einen Podestplatz ab und haben außerdem die Qualifikation für die Europameisterschaft in Rosenheim errungen. Herzliche Gratulation!

Pinter Bestattung
Die Bestatter mit Kompetenz und Erfahrung -
Alles aus einer Hand!
Deutschlandsberg - Frauental - Bad Gams - Wies - Eibiswald - Schwanberg - Stainz - Lannach - St. Stefan - Graz

Pinter Blumen
Nelkengasse
Deutschlandsberg
Die Floristen mit den besonderen Ideen –
Auf einem Standort mit noch mehr Auswahl u. fair flowers fair plants!

www.pinter-gmbh.at



Triumph -Shop
Kaufhaus PRASSL GmbH
am Hauptplatz in Deutschlandsberg

Faustballbundesmeisterschaften U18

Sechs Jugendvereine aus verschiedenen Bundesländern nahmen teil. Die Faustballjugend aus Deutschlandsberg schlug sich trotz starker Konkurrenz sehr gut. Trainer Alfred Petschenig, der für das gute Gelingen des Turniers verantwortlich zeichnete, freute sich, dass einige Vereine planen, ihre Trainingslager zukünftig in Deutschlandsberg abzuhalten. Sämtliche Ergebnisse finden Sie unter *www.oefbb.at.*

Osterpinzen-Preisschnapsen im Seniorentreff

Montag, 18. April 2011, 14.00 Uhr
Anmeldeschluss: Freitag, 15. April 2011
(Tel.: 0664/84 92 760); Kein Nenngeld!

Wir sind Ihr Partner für Kleinauflagen !

KOPIERSTUDIO
E·H·M·A·N·N

Info: 03462 5001
email: office@getraenke-ehmann.at

Als Berater und Begleiter im Trauerfall erledigen wir alle Belange für eine würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Andrea Steffan
8530 Deutschlandsberg
Holleneggerstraße 22
Tel. 0664/238 45 80
erreichbar von 0 - 24 Uhr
Bestattung WOLF
e-mail: bestattung.wolf@aon.at

Hohe Festtage

Feber 2011

Wallner Maria, Neue Heimat 4
Ruff Hermine, Poststraße 7
Klepp Gertrude, Fr. Schubert-Str. 14
Ehmann Walpurga, Dr. V. Verdroßstr. 32
Neuhold Ida, Sackgasse 2

März 2011

Kiegerl Josefa, Forstgartenstraße 12
Mandl Herma, Neue Heimat 6
Lenz Hermann, Karl-Hubmann-Str. 5/4
Rodenkirchen Ingeborg, Auweg 4 C
Dimetrik Ludwig, Bahnhofstraße 10/19
Reiser Josef, Wiesenweg 13
Gutschi Friederike, Schulgasse 20 A
Lamperti Margarethe, Teichweg 42 B
Winkler Martha, Lindenweg 12/3
Fürnschuß Gertrude, NES 74
Albrecher Maria, NES 95
Schmidt Aloisia, Poschenbergweg 4 A

Bgm. Mag. Josef Wallner und die Gemeinderäte wünschen alles Gute!

BUNT GEMISCHT

elke.kleindinst@deutschlandsberg.at
erich.sabetzer@deutschlandsberg.at

Längstes Salzstangerl

Das längste gefüllte Salzstangerl mit einer Länge von 2,10 m wurde im März im Knobelbecher präsentiert.
Der Rekord wurde beim Guinness World Records in Hamburg bestätigt.
Nach einer Idee von Küchenmeister Georg Pettinger wurde von der Bäckerei Bodiselitsch in Deutschlandsberg das 2,10 m lange Salzstangerl hergestellt und vor Ort mit leckerer Wurst, Schinken, Braten, Käse, Aufstrichen u. v. m. vom Küchenmeister fachmännisch gefüllt. Anschließend wurde es von den Stammgästen verspeist.

Neue Verkehrsinsel

In der Siemensstraße vor dem Eingang der Firma Epcos wurde eine Verkehrsinsel zur Sicherheit der Fußgänger errichtet.

Sicher durch den Alltag

„Große schützen Kleine – Sicher durch den Alltag“ lautet das diesjährige Motto im Kindergarten Kloepferweg in Deutschlandsberg.
Herzlichen Dank an die ARBÖ Landesorganisation und den Ortsclub unter Obmann Andreas Knaß, der durch die Unterstützung des Bürgermeisters Mag. Josef Wallner jedem Kind eine Sicherheitsweste überreichen konnte.

Zum Herausnehmen

EUROSPAR

FACHMARKTZENTRUM DEUTSCHLANDSBERG

–25%

auf Ihren nächsten Frisch-Fischeinkauf in Bedienung

am Fr., 15. und Sa., 16.4.11!